Management
Marketing
FWTM
FREIBURG

Touristischer Markenprozess Freiburg

Eine Analyse im Auftrag der FWTM

August 2020

Dem spezifischen Charakter der Stadt Freiburg auf der Spur

Spitzenleistungsanalyse

August 2020

Brand Trust

BRAND STRATEGY CONSULTANTS

Quellen für unsere Analyse

Analyse von rund

860 MB Datenmaterial der FWTM

sowie Webseiten zahlreicher Freiburger Institutionen und Akteure sowie deren Social Media Kanälen

Gesammelte Spitzenleistungen und Inputs aus insgesamt

612 Antworten

im Rahmen der Bürgerbefragung*

Gesammelte Spitzenleistungen und Inputs aus insgesamt

12 internen Interviews

mit Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Freiburg

*Stand zum 12.08.2020

Was macht die Stadt Freiburg aus?

Themenfeld 1:

Spürbare Tradition

Bildquelle: https://img.fotocommunity.com/freiburg-im-breisgau-altstadt-und-muenster-755109e3-b884-4a90-949c-eee3798ab8d6.jpg?height=1080

Spürbare Tradition

Freiburgs 900-jährige Geschichte wird heute u.a. durch das Münster und die Bächle spürbar

- Freiburg blickt auf eine **über 900-jährige Stadtentwicklung**. Ihre **Ursprünge hat die Stadt im Jahr 1120 zur Zeit der Zähringer**, als Konrad von Zähringen der Händlersiedlung um die „Freie Burg“ das **Marktrecht** verleiht. Rechte und Pflichten der Bürgerinnen und Bürger werden in einer 80 Artikel umfassenden Gründungsurkunde festgelegt.

- Im Jahr **1146 wird erstmal eine Pfarrkirche an der Stelle des späteren Freiburger Münsters** erwähnt. Unter Herzog Bertold V. wird ca. **um das Jahr 1210 mit dem 350-jährigen Bau des Münsters** begonnen.

- Im Jahr 1821 wird Freiburg anstelle von Konstanz zum **Sitz des Erzbischofs** ernannt und das **Münster wird zum Dom**. Heute ist das Münster zugleich die Pfarrkirche der Dompfarrei "Unserer Lieben Frau", die römisch-katholische Stadtkirche in Freiburg und die Kathedrale der Erzdiözese Freiburg. Rund **1,3 Millionen Menschen** besuchen das Münster jedes Jahr.

- Die **750 Jahre alte und drei Tonnen schwere Glocke Hosanna ist eine der ältesten Angelusglocken Deutschlands** und ihr Klang ist unverkennbar.

- Im Jahr **1246 werden die für Freiburg typischen Bächle das erste Mal urkundlich erwähnt**. Das mittelalterliche Freiburg liegt nicht direkt an der Dreisam und hat somit keinen direkten Zugang zum Grundwasser. Die Freiburgerinnen und Freiburger sind **schon frühzeitig gezwungen, Systeme zur Be- und Entwässerung zu entwickeln**.

„Freiburg bietet eine gute Verbindung aus Tradition und Moderne.“

- Bürgerbefragung

Spürbare Tradition

Die typischen Freiburger Bächle tragen zum besonderen Flair in der Stadt bei

- Die flach gepflasterten Rinnen **versorgten im 12. Jahrhundert die Menschen mit Trink- Brauch- und Löschwasser**. Heute sind sie eine **Touristenattraktion** und **kühlen im Sommer die Innenstadt**. Sie sind Austragungsort des **einzigartigen Bächleboot-Rennens** oder Schauplatz blutiger Kriminalromane.

- Die **Gesamtlänge der Bächle beträgt 15,9 Kilometer**, von denen 6,4 Kilometer unterirdisch verlaufen. Um die Rinnen sauber zuhalten, beschäftigt die Stadt Freiburg gestern wie heute **hauptberufliche „Bächleputzer“**.

- Während die künstlichen Wasserläufe früher in den Städten häufiger zu finden waren, ist Freiburg heute **eine der wenigen und die wohl bekannteste Stadt, in deren Straßen noch bzw. wieder Bächle fließen**.

- Trotz Kritik seitens ADAC, die Bächle würden ein Verkehrshindernis und eine Gefahr darstellen, hat sich der damalige **Oberbürgermeister dafür eingesetzt, dass die Rinnen nicht abgedeckt** werden. Denn sie **machen die Stadt lebendig** und leisten so einen **wichtigen Beitrag zum Freiburger Flair und Lebensgefühl**.

Bildquellen: https://visit.freiburg.de/attraktionen/freiburger-baechle, https://www.freiburg-geniessen.de/de/freiburg/freiburger-baechle.php

Spürbare Tradition

Auch Münstermarkt und Historisches Kaufhaus zeigen die Historie und Tradition Freiburgs

- Ein weiterer wichtiger Bestandteil der **unter Denkmalschutz stehenden Freiburger Altstadt** ist das 1520 - 1532 erbaute **Historische Kaufhaus am Münsterplatz**.
- Durch seine prächtig geschmückte, rote Fassade ist es ein **sehr auffallendes Gebäude und bauliches Schmuckstück im Herzen Freiburgs**. Neben dem Münster ist das Kaufhaus **eines der bekanntesten Gebäude Freiburgs**.
- Als eine **Perle der Architektur und der Historie Freiburgs** stellt es **einen der außergewöhnlichsten Tagungsorte in der Region** dar. Unter anderem ist es auch der **frühere Tagungsort des Badischen Landtags**.
- Ein weiteres Highlight am Münsterplatz ist der **beliebte Münstermarkt**. Von Montag bis Samstag bieten **rund 160 Beschickerinnen und Beschicker frisches Obst, Gemüse und Blumen** an. Hier trifft sich auch die **Feinschmecker- und Slow-Food-Szene** beim Kauf von Zutaten für ausgefallene oder anspruchsvolle Gerichte.

Bildquellen: https://www.historischeskaufhaus.freiburg.de/startseite/29/de/home.html, https://muenstermarkt.freiburg.de/pb/527174.html, https://visit.freiburg.de/erleben-sie-den-quirligen-muenstermarkt-im-herzen-der-altstadt

Spürbare Tradition

Die Historie und kulturelle Herkunft Freiburgs wird aktiv erhalten

- Im 30-jährigen Krieg übersteht die Stadt Freiburg zahlreiche Belagerungen.
- Ab Anfang der 1810er entwickelt sich Freiburg zu einem **wirtschaftlichen und politischen Zentrum auf der östlichen Seite des Oberrheins**.
- Bei einem schweren Luftangriff im November 1944 wird die Freiburger Altstadt zu über 80% zerstört. Obwohl die meisten Häuser am Münsterplatz verwüstet werden, bliebt das **Münster wie durch ein Wunder von Bombentreffern verschont**. Auch der 116 Meter hohe Westturm bleibt erhalten und wird für die Freiburgerinnen und Freiburger zum **Hoffnungszeichen für den Frieden**.
- In den nachfolgenden Jahren wird die **Altstadt nach historischem Abbild wieder aufgebaut**. Damit wird die **kulturelle Herkunft Freiburgs über eine strukturelle Modernisierung der Stadt** gestellt.
- Im Jahr 1969 wird die Ringstraße um die Altstadt fertiggestellt und **Freiburgs Innenstadt wird zur Fußgängerzone**.

Bildquellen: https://www.badische-zeitung.de/vor-70-jahren-war-der-krieg-zu-ende--103613971.html

Spürbare Tradition

Auch im Vereinsleben wird das Traditionsbewusstsein Freiburgs spürbar

- In Freiburg und der Region gibt es **rund 175 Sportvereine**. Ihre **breite Angebotspalette im Wettkampfbereich** reicht von Fußball über Hockey, Volleyball, Tischtennis, Handball bis hin zu Kampfsport, Kunst- und Turmspringen, Rollkunstlaufen, Cheerleading und Turnen.

- Aber auch der **Freizeitsportbereich hat einen großen Stellenwert**. Hier gibt es vielseitige Angebote vom Babyschwimmen bis hin zur Seniorengymnastik und Cross-Fit.

- Der wohl **bekannteste Verein** und **ganzer Stolz der Freiburgerinnen und Freiburger** ist der **SC Freiburg**. Der Fußballverein gilt als **wichtiger Sympathieträger**, weil er **trotz geringem Budget erfolgreich in der Ersten Bundesliga** spielt. Die Frauenmannschaft spielt ebenfalls **erstklassig in der Frauen-Bundesliga**.

- Der SC Freiburg geht auf zwei im Jahr 1904 gegründete Vorgängervereine zurück, der Freiburger FV 04 und der FC Schwalbe Freiburg. Acht Jahre später 1912 **fusionierten die beiden Vereine erstmals zum SC Freiburg**.

Bildquellen: https://www.scfreiburg.com/

Spürbare Tradition

Insbesondere der SC Freiburg ist Sympathieträger und ganzer Stolz der Freiburger_innen

- Im Jahr **1978 steigt der SC Freiburg erstmals in die Zweite Fußball Bundesliga auf** und arbeitet sich dort stetig weiter nach oben. 1989 erreicht der Sport-Club mit dem 5. Platz seine bislang beste Platzierung in der Zweiten Bundesliga.

- Im Jahr 1993 wird der **SC Freiburg endlich Meister der 2. Bundesliga und steigt in die Erste Bundesliga** auf. Im zweiten Bundesligajahr wird der Sport-Club **sensationell Dritter und qualifiziert sich für den UEFA-Cup**.

- Im darauffolgenden Jahr wird der Sport-Club **Vizemeister in der Zweiten Liga** und schafft den **sofortigen Wiederaufstieg**. Auch die **Frauenmannschaft steigt in die Bundesliga auf**.

- Im Jahr 2001 erreicht der **SC Freiburg zum zweiten Mal den UEFA-Cup** und die **Freiburger Fußballschule** feierlich eröffnet. Im Jahr 2007 wird dem Verbundsystem Freiburg in einem Festakt vom Deutschen Fußball-Bund (DFB) das Prädikat **„Eliteschule des Fußballs“** verliehen.

- Nach drei Auswärtssiegen erreicht der Sport-Club **2013 erstmals das Halbfinale im DFB-Pokal**. 2015 ist der Weg frei für ein **neues SC-Stadion am Flugplatz**. Mit 45.629 JA-Stimmen haben sich die Freiburger beim Bürgerentscheid **mit einer klaren Mehrheit hinter den Sport-Club gestellt** und das Quorum erreicht.

Spürbare Tradition

Neben dem SC Freiburg gibt es noch zahlreiche weitere Vereine mit langer Tradition

- Neben dem SC Freiburg gibt es noch weitere Vereine wie die **Freiburger Turnerschaft von 1844 e.V.** Der FT1844 ist **Südbadens drittgrößter Sportverein**. Er ist Mitglied im Badischen Sportbund Freiburg und **eines der Gründungsmitglieder des Freiburger Kreis e.V**. Die **Volleyball-Männermannschaft des FT 1844 spielt seit 2001 erfolgreich in der 2. Bundesliga Süd**.

- Der **Freiburger Kreis e.V.** ist ein Zusammenschluss großer Sportvereine, der 1974 in Freiburg durch 21 Großvereine gegründet wurde. Er umfasst derzeit **knapp 170 Vereine mit etwa 800.000 Mitgliedern mit breitem Spektrum an sportlichen und außersportlichen Aktivitäten**. Es ist **die größte Kooperation von Sportvereinen auf Bundesebene**.

- Die USC Eisvögel sind eine Damen-Basketballmannschaft des USC Freiburg. Zwischen 1998 und 2000 stieg die erste Damenmannschaft aus der Regionalliga zweimal in Folge auf und spielte **von 2000 bis 2017 ununterbrochen in der 1. Damen-Basketball-Bundesliga**.

- Die erste Mannschaft des EHC Freiburg spielt seit einigen Jahren **erfolgreich in der Zweiten Deutschen Eishockey Liga**.

Themenfeld 2:

Verantwortungsvoller Weitblick

„Die Freiburger fordern den Fortschritt schon ein und sind generell sehr zukunftsgewandt.“

- Internes Interview

Schon früh setzt sich Freiburg für Umwelt- und Klimaschutz in der Stadt ein

- Schon in den 90er-Jahren wurden in Freiburg Emissionskataster geführt und zunächst ein Luftgüteplan auf kommunaler Ebene erstellt. **Als erste deutsche Stadt richtete Freiburg ein Ozontelefon ein**.

- Im März 2006 wird vom Regierungspräsidium Freiburg der **„Luftreinhalteplan Freiburg“ (LRP) nach den Rahmenrichtlinien von EU und Bund** erstellt.

- Im Zuge der **nachhaltigen Stadtentwicklung** fließen in Freiburg Grundsätze des Energiesparens und der „solaren Optimierung“ **frühzeitig in Entwürfe und Planungen ein**, wie zum Beispiel die verpflichtenden Freiburger Effizienzhaus-Standards. Für alle Baugebiete werden **Energiekonzepte** erstellt.

- Heute hat Freiburg auch ein **modernes System der Abwasserbeseitigung**. Ein Gebührensystem, das nach Schmutz- und Niederschlagswasser trennt, bietet Anreize zur Ressourcenschonung, so liegen die **Abwassergebühren weit unter dem Bundesdurchschnitt**.

- Hinzu kommt 1991 ein **umfassendes Abfallwirtschaftskonzept, mit dem die Stadt bereits seit knapp 30 Jahren dem wachsenden Abfallaufkommen begegnet.** Das Motto „Vermeidung vor Verwertung vor Entsorgung“ soll **Wege aus der Wegwerfgesellschaft zu einem nachhaltigen Konsumverhalten aufzeigen.**

Auch die Freiburger_innen denken und handeln zum Wohl der Umwelt und des Klimas

- Zudem zeigen Freiburgerinnen und Freiburger **großes Engagement bei der Abfalltrennung**, wodurch das **Restabfallaufkommen** mit 92 Kilogramm pro Kopf (2015) **deutlich unter dem Landesdurchschnitt** von 123 Kilogramm (2015) liegt. Insgesamt werden in Freiburg **69 Prozent der gesamten Abfälle verwertet**.

- Möglich ist diese Recyclingquote durch das **Angebot eines hochwertigen, differenzierten Sammelsystems** und insbesondere auch dank der **frühzeitigen stadtweiten Einführung der Biotonne**.

- Das **Entsorgungssystem bietet weitere Anreize, Abfall zu vermeiden**. Es kann zwischen verschiedenen Tonnengrößen und Leerungsintervallen gewählt werden. Auch die **Bildung von Entsorgungsgemeinschaften** ist möglich. Finanziell belohnt wird zudem, wer seinen Grünabfall selbst kompostiert oder Stoffwindeln verwendet.

- Die Stadtverwaltung geht mit gutem Beispiel voran und **verwendet fast 100 Prozent Recyclingpapier** und **geht gegen die Einwegbecherflut vor**. Und auch private Veranstalter wie der SC Freiburg zeigen ihr Engagement und haben sich dem **seit 1991 geltenden „Mehrweggebot“ für Veranstaltungen auf öffentlichen Flächen** angeschlossen.

- Im Rahmen der **Abfallpädagogik** veranstaltet die Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Freiburg GmbH (ASF) zusammen mit Schulen und Institutionen **schon seit Jahren Kurse und Führungen, „Abfalltheater“ für Grundschüler und Wettbewerbe**.

Verantwortungsvoller Weitblick

Auch in Sachen Verkehr beweist die Stadt Freiburg ihr Gespür für Nachhaltigkeit …

- Die Stadt **Freiburg favorisiert bereits seit den 70er Jahren die umweltfreundlichen Verkehrsarten**. Bereits 1969 wurde in Freiburg ein **erster „Generalverkehrsplan“ beschlossen**. Seither gehört es zu den erklärten Zielen städtischer Verkehrspolitik, **Mobilität zu gewährleisten, ohne dass Stadtentwicklung, Natur und Umwelt darunter leiden**.

- Die **bundesweit beachtete Verkehrspolitik Freiburgs fördert umweltfreundliche Fortbewegungsarten**. Dafür erhielt Freiburg unter anderem im Jahr 1995 den **ersten „Europäischen Nahverkehrspreis“.**

- Zuletzt wurden im **Verkehrsentwicklungsplan 2020** die Hauptziele bestätigt, **Verkehr durch eine abgestimmte Stadtentwicklungs- und Verkehrspolitik zu vermeiden** und den Umweltverbund (Fuß, Rad und ÖPNV) attraktiver zu machen.

- Der verbleibende Autoverkehr soll so **umwelt- und stadtverträglich wie möglich gestaltet** werden, indem Lärm, Abgase und Gefährdungen minimiert werden. Im Vergleich zu anderen deutschen Großstädten ist die **Pkw-Dichte in Freiburg heute mit 393 Pkw auf 1.000 Personen äußerst gering**. Und in weiten Teilen der Stadt gibt es inzwischen eine **lückenlose Parkraumbewirtschaftung**.

- Ein **gutes Carsharing-Angebot reduziert die Zahl der privaten Pkws**. Die Stadt unterstützt dies durch ein **stadtweites Konzept für rund 70 Car-Sharing-Stationen im öffentlichen Straßenraum** mit steigender Tendenz.

Verantwortungsvoller Weitblick

… und setzt auf zukunftsfähige Mobilitätskonzepte

- Seit der **Einrichtung der ersten Fußgängerzone 1973** wird die Freiburger Verkehrspolitik geprägt von der unspektakulären, aber **kontinuierlichen Weiterentwicklung** aufeinander abgestimmter Bausteine. Die Stadt baut Stadtbahnlinien und Radwege aus, vergrößert die Fußgängerzone und die Stadtteilzentren, optimiert Ampelschaltungen und verbessert die Verkehrsregelungen.

- Zusammen mit der **umweltfreundlichen und aktiven Freiburger Bevölkerung** ist dies sehr erfolgreich: **79 % aller Wege werden mit dem Fahrrad, mit Bus und Bahn oder zu Fuß zurückgelegt - das ist bundesweit Spitze.** Einen Beitrag dazu leistet das **Fahrradverleihsystem Frelo**.

- Als im Jahr 1901 Freiburg eine elektrische Stromversorgung erhält, bekommt die Stadt auch eine Straßenbahn. Der **Ausbau des Streckennetzes seit 1980 gilt als Beispiel für die Renaissance der Straßenbahn in Deutschland**.

- Aus der alten Straßenbahn entsteht durch neue Linien, Taktfrequenz und Fahrkomfort ein **modernes Stadtbahnsystem, das heute fast alle großen Stadtteile erschließt. Rund 70 % aller Menschen wohnen in der Nähe einer Stadtbahnhaltestelle**.

- Seit 2009 fahren die **Schauinslandbahn und Stadtbahnen komplett mit Ökostrom und damit emissionsfrei und klimaneutral**. Das bedeutet, dass die VAG **jährlich mehr als 13 Gigawattstunden Strom klimaneutral aus Wasserkraft, Windkraft und Solarenergie vom regionalen Energieversorger badenova** bezieht.

Der ÖPNV ist neben dem Fahrrad ein wichtiger Verkehrsträger

- 2013 nimmt die VAG am Moosweiher in Landwasser den **ersten Schwungradspeicher** in Betrieb, der Bremsenergie von Stadtbahn-Fahrzeugen speichert und an beschleunigende Triebwagen abgibt oder ins Netz zurückspeist.

- Bereits 1845 wird die Bahnlinie Freiburg-Offenburg in Betrieb genommen. Sie ist **eine der ersten deutschen Hauptbahnen** und bis heute **mit über 400km die längste Bahnstrecke der Deutschen Bahn**.

- Nachdem Freiburg ab 1845 über die Rheintalbahn an das Eisenbahnnetz angeschlossen ist, gibt es mit der 1887 eröffneten Höllentalbahn **erstmals auch eine innerstädtische Verkehrsverbindung** zwischen dem Hauptbahnhof und dem Bahnhof Wiehre. Die größtenteils eingleisige und als Hauptbahn klassifizierte Strecke weist Steigungen bis 57,14 Prozent auf. Damit ist die **Höllentalbahn die steilste Hauptbahn Deutschlands**.

- Und auch die, gemeinsam mit den benachbarten Landkreisen konzipierte, **Breisgau S-Bahn schafft schnelle und preisgünstige Verbindungen zwischen Stadt und Region** und verknüpft am Hauptbahnhof den Regional- mit dem Fernverkehr.

- Heute sind **große Teile der Innenstadt als Fußgängerzonen** ausgewiesen. Zudem profitieren Fußgänger und Fahrradfahrer auch von der flächenhaften Verkehrsberuhigung in den Wohngebieten. **90 Prozent der Freiburger leben mittlerweile in Straßen mit einem Tempolimit von 30 km/h oder weniger**.

Verantwortungsvoller Weitblick

Als eine der waldreichsten Großstädte setzt sich Freiburg aktiv für die Erhaltung des Waldes ein

- Freiburg engagiert sich schon seit Langem für eine **nachhaltige Waldbewirtschaftung**. Seit 1999 ist das **Forstamt als erster Forstbetrieb Baden-Württembergs nach den Richtlinien des Forest Stewardship Council (FSC) zertifiziert** und darf damit Holz unter diesem Label vermarkten. Für die Waldbewirtschaftung gelten somit hohe Standards wie etwa der Verzicht auf Kahlschläge, Pestizide und Insektizide.

- Im Jahr 2001 wird die **„Freiburger Waldkonvention" verabschiedet, die erste ihrer Art auf kommunaler Ebene**. Hierin **bekennt sich die Stadt Freiburg zur ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung einer nachhaltigen Waldwirtschaft**.

- Seit 2009 unterstützt Freiburg auch das durch **Greenpeace Freiburg erarbeitete Freiburger Abkommen zum Schutz der Urwälder.**

- Die Stadt Freiburg unterstützt als Mitglied des Naturparkvereins Südschwarzwald e.V. das **Ziel, den Südschwarzwald hinsichtlich Naturschutz, Tourismus, Land- und Forstwirtschaft sowie der städtebaulichen Planung weiterzuentwickeln.**

- Die Stadt hat durch ihre **vorsorgende Schutzgebietspolitik** viel dazu beigetragen, **neue Erholungs- und Erlebnisräume für die Menschen** zu schaffen und **gleichzeitig künftigen Generationen das Naturerbe zu sichern.** Diesem Ziel dient auch der **Beitritt Freiburgs in das Bündnis „Kommunen für Biologische Vielfalt".**

Verantwortungsvoller Weitblick

Im Rahmen der Nachhaltigkeit engagiert sich Freiburg auch im Bereich des fairen Handels

- Im Jahr 2013 erhält Freiburg erstmal die **Auszeichnung Fairtrade-Town von Fairtrade Deutschland - TransFair**. Sie erkennt das **dauerhafte Engagement einer Kommune für Fairen Handel** an und ist Ansporn für eine weitere Auseinandersetzung mit dem Thema.

- Im Jahr 2019 wird Freiburg der **Titel als Fairtrade-Stadt im Rahmen der FAIR Freiburg - Messe für Fairen Handel erneut bestätigt**.

- Die Stadt Freiburg hat in den letzten Jahrzehnten in Zusammenarbeit mit zahlreichen Akteuren und Akteurinnen aus der Zivilgesellschaft **verschiedenste Projekte zur Förderung des Fairen Handels realisiert und unterstützt**.

- Die **Unterstützung des Fairen Handels ist in einem Gemeinderatsbeschluss festgehalten**. In zahlreichen Geschäften und gastronomischen Betrieben werden Produkte aus fairem Handel angeboten.

- Die Stadt berücksichtigt **Produkte aus Fairem Handel bei der Beschaffung von Waren durch die Stadtverwaltung**. In den Freiburgern Rathäusern gibt es **ausschließlich fair gehandelten Kaffee**.

Bildquellen: https://www.freiburg.de/pb/1447886.html, https://www.fairfood.bio/

Verantwortungsvoller Weitblick

Freiburg hat ein umfassendes Nachhaltigkeitsmanagement mit konkreten Zielen etabliert

- Bereits **1996 unterzeichnet der Gemeinderat der Stadt Freiburg die Charta von Aalborg**. Mit diesem Schritt verpflichtet sich die Stadt zur Entwicklung eines lokalen Handlungsprogramms für eine nachhaltige Entwicklung.
- Die **Gründung des Freiburger Forum 21 zivilgesellschaftlicher Organisationen**, die von ihnen entwickelten Leitziele der Lokalen Agenda sowie die Arbeit im eingerichteten Agenda-Ausschuss stellen die ersten Maßnahmen im Prozess dar.
- Um die Ziele der Charta zu bekräftigen, unterzeichnete Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon im Dezember 2006 die Aalborg Commitments.
- Angelehnt an die Aalborg Commitments haben Mitglieder des Freiburger Nachhaltigkeitsrates von 2006 bis 2008 die **ersten Freiburger Nachhaltigkeitsziele partizipativ erarbeitet**, die im Jahr 2009 durch den Gemeinderat verabschiedet wurden.
- Die **Freiburger Nachhaltigkeitsziele definieren das Freiburger Verständnis einer nachhaltigen Entwicklung**.

Bildquellen: https://www.ccre.org/docs/Aalborg03_05_deutsch.pdf

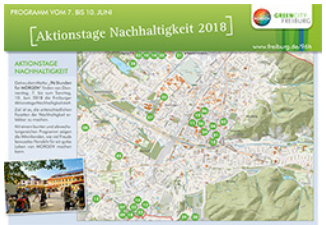
Verantwortungsvoller Weitblick

Bei Veranstaltungen wird die Vielfältigkeit der Freiburger Nachhaltigkeitsszene erlebbar

- Um das Thema Nachhaltigkeit aus unterschiedlichen Perspektiven erleben zu können, finden im Jahr 2018 bereits zum vierten Mal **die Freiburger Aktionstage unter dem Motto „96 Stunden für MORGEN“ im Rahmen der baden-württembergischen Nachhaltigkeitstage** statt.

- Über 40 Vereine, Bildungseinrichtungen, Unternehmen und Initiativen nehmen mit mehr als 45 Veranstaltungen an den Aktionstagen teil und präsentieren die **Vielfältigkeit der Freiburger Nachhaltigkeitsszene**.

- Auf internationaler Ebene legt Freiburg im Rahmen der **International Sister City Conference 2018** einen Grundstein für einen globalen Austausch und Zusammenarbeit zur Anwendung von SDG-Indikatoren auf kommunaler Ebene mit den Partnerstädten Besançon, Guildford und Suwon. Ziel ist **ein Nachhaltigkeitsmonitoring anhand der SDGs**.



Bildquellen: https://freiburg.stadtbesten.de/wp-content/uploads/sites/4/2018/06/DSC_6136-e1528274843949-768x768.jpg, https://www.freiburg.de/pb/site/Freiburg/get/params_E-1820050722/1258316/Nachhaltigkeitstage-Programm_2018.jpg

GREENCITY FREIBURG

Themenfeld 3:

Überzeugter GreenCity-Pionier

Bildquelle: https://www.greencity-cluster.de/index.php?id=95

„Nachhaltigkeit und Ökologie sind im Selbstverständnis verankert.“

- Internes Interview

Überzeugter GreenCity-Pionier

Seit mehr als 40 Jahren engagiert sich Freiburg verstärkt für den Umwelt- und Klimaschutz …

- Um ihre Heimat zu beschützen, **besetzen ab Februar 1975 tausende Bürgerinnen und Bürger insgesamt neun Monate lang den Bauplatz des geplanten Atomkraftwerks in Wyhl**. Im Jahr 1977 werden die Bauarbeiten offiziell eingestellt.

- Aus dem Widerstand gegen die Atomkraftwerke Wyhl, Fessenheim und Kaiseraugst entsteht in dieser Zeit auch das **älteste Freie Radio Deutschlands**. Der **links-alternative Radiosender Radio Dreyeckland** hat seinen Sitz in Freiburg und **sendet grenzüberschreitend im Dreiländereck.**

- Der **erfolgreiche Bürgerwiderstand gegen das geplante Kernkraftwerk Wyhl vor über 40 Jahren** ist **Symbol für die entstehende Anti-Atomkraft-Bewegung** und einer der **Gründungsmythen der grün-alternativen Bewegung** in Freiburg.

- So gilt Freiburg heute als eine der **Geburtsstätten der Umweltschutzbewegung**. Freiburg hat **mit dem Klimaschutz bereits ernst gemacht, als das Thema noch nicht auf der Agenda von Politik und Wirtschaft stand**, und gilt heute weit über Europa hinaus als Klima-Vorzeigestadt.

Bildquellen: http://www.bund-rvso.de/wyhl-chronik.html, https://rdl.de/

Brand Trust

Überzeugter GreenCity-Pionier

… und wird schon früh für ihr Engagement in diesem Bereich ausgezeichnet

- Im Jahr 1977 wird auch das **Ökoinstitut in Freiburg** gegründet. Fast zehn Jahre später, unmittelbar nach dem Reaktorunfall von Tschernobyl 1986, **beschließt der Gemeinderat den Ausstieg aus der Atomenergie**. Der **Anteil des Atomstroms wird gleichzeitig von 60 auf unter fünf Prozent reduziert**.

- Und noch im gleichen Jahr folgt ein **zukunftsorientiertes Energieversorgungskonzept**, basierend auf den drei Säulen Energieeinsparung, Energieeffizienz und Erneuerbare Energien. Außerdem wird das **Umweltschutzamt eingerichtet**.

- Bereits 1987 wird **Freiburg als Ökohauptstadt ausgezeichnet**. Insbesondere das **hohe Umweltbewusstsein in der Bevölkerung**, die **politischen Prioritäten und eine gezielte Wirtschaftsförderung** bringen Freiburg diese Auszeichnung.

- Im Jahr 1990 erhält Freiburg den **Umweltpreis für herausragende Leistungen im kommunalen Klimaschutz**. Zwei Jahre später wird **Freiburg Deutsche Umwelthauptstadt** und der **Baustandard zur Niedrigenergiebauweise für städtische Gebäude** eingeführt.

- 1995 beginnt der Bau des neuen Stadtteils Rieselfeld. Die gesamte Bebauung ist in **Niedrigenergie-Bauweise** errichtet und es werden **vor allem regenerative Energiequellen genutzt**. Der Stadtteil stellt eine stadtplanerische und bauliche Konzeption von beispielhaftem Charakter dar. Im Zuge dessen wird auch das **Westliche Rieselfeld zum Naturschutzgebiet**.

Überzeugter GreenCity-Pionier

Mit zahlreichen Klima- und Umweltschutzinitiativen und Preisen ausgezeichnet …

- Im Jahr 1996 unterzeichnet Freiburg die **Charta von Aalborg** und ein **Klimaschutzkonzept zur Reduzierung CO2-Ausstoßes bis 2010 um 25%** wird eingeführt und im Jahr 2007 fortgeschrieben. Ziel ist die **Reduzierung CO2-Ausstoßes bis 2030 um 40%.**

- Mit einem Bündel von Maßnahmen konnten bis 2012 die CO2-Emissionen pro Kopf um nahezu 30 Prozent im Vergleich zu 1992 reduziert werden, absolut um 20,7 Prozent.

- 1998 beginnt der Bau des Quartier Vauban. Der Modellstadtteil Vauban ist inzwischen **bundesweit bekannt als umweltbewusstes und familienfreundliches Quartier**. **Passivbauweise, Plusenergiebauweise und der Einsatz von Solartechnologie sind Standard**. Die eingeführten **„Freiburger Effizienzhaus-Standards“** für Neubauten übersteigen seit Jahren die Vorgaben der bundesweiten Energieeinsparverordnung (EnEV). Im Jahr 2002 erhält Freiburg den **Dubai Award** für den nachhaltigen Modellstadtteil.

- Im Jahr 2000 wird **Freiburg als „Region der Zukunft“ gewürdigt** und erhält mit der Wahl von Dieter Salomon zum Oberbürgermeister **als erste deutsche Großstadt ein grünes Stadtoberhaupt**.

- 2004 wird Freiburg als **„Zukunftsfähige Kommune“** ausgezeichnet. Ein Jahr später folgt der **1. Preis für nachhaltiges, ökologisches Bauen** für den Stadtteil Vauban.

Überzeugter GreenCity-Pionier

… gilt Freiburg als ökologischer Pionier …

- Im Jahr 2006 wird der **Flächennutzungsplan 2020 verabschiedet** und die **„Aarlborg Commitments“ unterzeichnet**. 2007 gewinnt Freiburg den **European OSMOSE Award**.

- Seit 2008 fließen in Freiburg **10 Prozent der Konzessionsabgabe**, die der regionale Energieversorger badenova an die Stadt für Leitungsrechte für Strom und Wasser bezahlt, **in Klimaschutzprojekte**.

- 2009 gewinnt Freiburg den **Climate Star**. Zudem wird der **„Freiburger Effizienzhaus-Standard“** eingeführt, das **„Cluster Green City Freiburg“ gegründet** und die **Freiburger Nachhaltigkeitsziele verabschiedet**.

- Im Jahr 2010 wird Freiburg **„Bundeshauptstadt im Klimaschutz“** und **„The European City of the Year“**. Ebenfalls in diesem Jahr nimmt Freiburg **erstmals an der World EXPO Shanghai** teil. Das **ECOfit-Programm** startet und die **„Umweltzone Freiburg“** wird eingeführt.

- Seit 2011 wird **Ökostrom als Standard für Privatkunden** angeboten und über **50 Prozent des städtischen Strombedarfs werden durch Kraft-Wärme-Kopplung gedeckt**.

Überzeugter GreenCity-Pionier

… und hat sich als Erfolgsmodell in Deutschland und der Welt etabliert

- Im Jahr 2012 feiert die **„International Convention of Environmental Laureates“** Premiere. Sie ist **Treffpunkt von Umweltexperten aus aller Welt**. Jedes mal nehmen an der **weltweit einzigartigen Veranstaltung etwa 100 Umweltpreisträgerinnen und Umweltpreisträger aus 40 Nationen** teil.

- Im Jahr 2014 wird das **Klimaschutzziel höher gesteckt**: 50 Prozent weniger CO2 bis 2030 und Klimaneutralität bis 2050.

- Heute ist Freiburg in der **internationalen Umweltpolitik eine feste Größe** und **eine der nachhaltigsten Großstädte Deutschlands**. Die Stadt gilt als Erfolgsmodell für eine Versöhnung von „sanfter“ Ökologie und „harter“ Ökonomie. Umweltpolitik, Solartechnik, Konzepte von Nachhaltigkeit und Klimaschutz sind zu Triebfedern der wirtschaftlichen, politischen und städtebaulichen Entwicklung geworden.

- Und auch die Bürgerinnen und Bürger **identifizieren sich in hohem Maße mit der grünen Politik ihrer Stadt**. Das **Umweltbewusstsein ist bei ihnen tief als Selbstverständnis verankert**.

Überzeugter GreenCity-Pionier

Freiburgs Green City Cluster als Unternehmensnetzwerk für Umwelt- und Solarwirtschaft

- Nachhaltigkeit und Klimaschutz, erneuerbare Energien und umweltfreundliche Verkehrspolitik sind **in der „Green City“ politisch und gesellschaftlich tief verankert** und auch aus wirtschaftlicher Sicht von hohem Stellenwert.

- Die Wirtschaftsregion Freiburg verfügt über ein **innovationsstarkes Wachstumscluster mit dem einzigartigen Profil „Umwelt- und Solarwirtschaft“.** Das sog. **Green City Cluster ist das Unternehmensnetzwerk für Umwelt- und Solarwirtschaft** in der Region Freiburg.

- Das Cluster Green City leistet mit seinen Aktivitäten einen Beitrag zur Positionierung der Clustermitglieder auf den weltweiten Märkten für Dienstleistungen und Produkte der Bereiche Erneuerbare und Solare Energien, Energieeffizienz, Nachhaltiges Planen und Bauen, Umwelttechnologien. Derzeit besitzt das **Cluster über 150 Mitgliedsunternehmen aus den Bereichen Solar- und Umweltwirtschaft.**

- Insgesamt trägt der **Sektor Umweltwirtschaft und -forschung mit 12.000 Erwerbstätigen in 2.000 Betrieben rund 650 Millionen Euro zur Wertschöpfung** und viel zum positiven Image der Region bei.

- Im Rahmen des Green City Clusters gibt es aktuell **rund 23 realisierte Projekte.**

Überzeugter GreenCity-Pionier

Zukunftsweisendes und grünes Industriegebiet Green Industry Park Freiburg

- Im Jahr 2014 startet die Initiative „Green Industry Park“. Gemeinsam mit den örtlichen Unternehmen wird **das größte und älteste Freiburger Industriegebiet in ein zukunftsweisendes, nachhaltiges, energie- und ressourceneffizientes Industriegebiet mit bundesweitem Modellcharakter** verwandelt.

- Im Fokus steht die **Vernetzung von engagierten Unternehmen und einzelbetrieblichen Lösungen**, die gemeinsame Entwicklung neuer, innovativer Projekte und Modellvorhaben sowie das Aufzeigen und Nutzen von Einsparpotenzialen und Kooperations-möglichkeiten.

- Neben dem „Energiequartier Haslach“ und dem „Kraftwerk Wiehre“ wird für das Industriegebiet Nord **als eines der ersten großen Industriegebiete in Deutschland ein eigenes Klimaschutzkonzept erstellt**.

- Dieses Klimaschutzkonzept wird zu 50 Prozent von der Nationalen Klimaschutzinitiative vom Bundesministerium für Umwelt gefördert, die anderen 50 Prozent finanziert das städtische Umweltschutzamt. Damit übernimmt Freiburg auch hier eine **bundesweite Vorreiterrolle**.

Überzeugter GreenCity-Pionier

Messen und Konferenzen machen Freiburg zum Treffpunkt der internationalen Umweltszene

- Freiburg hat sich in Bereichen wie Solartechnik, Verkehrspolitik, Umwelt- und Klimaschutz weltweit einen Namen gemacht. **Nirgendwo versammeln sich mehr Modellprojekte, mehr „grüne“ Kompetenz, Sensibilität und politische Erfahrung**.

- Diese Fülle an Projekten und Kompetenzen zieht **jährlich über 25.000 Fachbesucherinnen und -besucher aus rund 45 Nationen** nach Freiburg.

- **Bereits vor 20 Jahren werden „Umweltseminare” angeboten**, die insbesondere die Japaner nach Freiburg ziehen. Weltweit, vor allem in Ländern wie China, Süd-Korea und Japan, gilt **Freiburg als grüne Vorzeigestadt**.

- Die traditionsreiche Universitätsstadt hat sich zu einer **modernen Zukunftswerkstatt** weiterentwickelt, in der man **innovativ und undogmatisch über neue Konzepte zur Versöhnung von Lebenskunst und Nachhaltigkeit, Ökologie und Ökonomie** nachdenkt.

- Neben der Funktion als Organisator ist Freiburg auch als Green City auf den Messen und Konferenzen vertreten und **präsentiert nachhaltige Konzepte und Projekte am Messestand und in Green-Cities-Konferenzsessions** sowie im Austausch mit den lokalen Wirtschaftsförderern und Unternehmen.

Überzeugter GreenCity-Pionier

Messen und Konferenzen machen Freiburg zum Treffpunkt der internationalen Umweltszene

- Der **Sustainability Summit** ist **jährlicher Treffpunkt der internationalen Solarszene** mit den Spitzen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik.
- Die Freiburger Gebäude.Energie.Technik (GETEC) ist die **führende Messe für energieeffizientes Modernisieren, Sanieren und Bauen**. Der „Kongress Energieautonome Kommunen“ bietet eine Diskussionsplattform über Herausforderungen und Chancen der kommunalen Energiewende.
- Seit 2007 hat sich der **Fachkongress „Local Renewables Freiburg“ zu erneuerbaren Energien und Energieeffizienz** etabliert. Der Kongress bietet eine Austauschmöglichkeit zur Forschung, Entwicklung und praktischen Anwendung von erneuerbaren Energien.
- Die bislang bedeutendste Präsentation der Green City erfolgte 2010 auf der Weltausstellung in Shanghai in der Urban Best Practice Area **auf Augenhöhe mit Weltmetropolen**. In sechs Monaten kamen über 920.000 Besucher in den GreenCity Pavillon auf der größten Weltausstellung aller Zeiten.

Gebäude ENERGIE Technik
PLANEN | BAUEN | WOHNEN

EXPO 2010
SHANGHAI CHINA

Bildquellen: https://www.getec-freiburg.de/, https://de.wikipedia.org/wiki/Expo_2010#/media/Datei:EXPO_2010_Shanghai_China_Logo.svg

Auch an der Universität wird Umweltschutz und Nachhaltigkeit gelebt

- An der Universität Freiburg gibt es **verschiedene Bachelor- und Masterstudiengänge im Bereich Nachhaltigkeit und Umwelt** wie beispielsweise den M.Sc. Environmental Sciences/Umweltwissenschaften oder der zum Wintersemester 2016/17 gestartete Masterstudiengang „Sustainable Systems Engineering“.

- Das Freiburger Materialforschungszentrum FMF und das Freiburger Zentrum für interaktive Werkstoffe und bioinspirierte Technologien FIT **beschäftigen sich interfakultär mit Materialwissenschaften und Energieforschung**. Die 2012 umstrukturierte Fakultät für Forst- und Umweltwissenschaften setzt als **Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen ihren Fokus auf die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen**.

- Und auch im universitären Betrieb wird auf Nachhaltigkeit geachtet. Bereits **2003 verpflichtet sich die Universität Freiburg im Strategiepapier dem Leitbild einer „Nachhaltigen Universität“**.

- Mit der Veröffentlichung der Umweltleitlinien im Juni 2007 werden die Weichen für eine Entwicklung gestellt, die eine **CO2-neutrale Universität** als visionäres Ziel beinhaltet. Die Leistungen im Bereich Umweltschutz und Nachhaltige Universität gehen **über die gesetzlichen Anforderungen hinaus**.

Brand Trust

Überzeugter GreenCity-Pionier

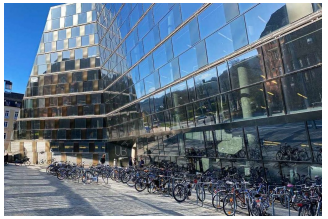
Auch an der Universität wird Umweltschutz und Nachhaltigkeit gelebt

- Die Universität Freiburg ist seit Jahren zusammen mit ausgewählten externen Partnern mit zahlreichen Einzelmaßnahmen **in Bezug auf die Erhöhung der Energieeffizienz und die Reduzierung des Energieeinsatzes erfolgreich aktiv**.

- Das **Projekt Dezentrale Monetäre Anreize zur Energieeinsparung** beispielsweise steuert Energiesparen durch Verhaltensänderungen in Verbindung mit monetären Anreizen. Das Projekt ist bereits **vier Mal mit dem ÖKO-VERKEHRS-SIEGEL ausgezeichnet**.

- Und auch die 2015 neueröffnete Universitätsbibliothek leistet einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz. Die Nutzfläche ist ebenso groß wie im vorherigen Gebäude, die Oberfläche jedoch um fast ein Drittel kleiner. Damit ist das **Konzept energetisch effizient**.

- Die Sonnenschutzverglasung der Außenhülle ist dreifach isoliert, die Innentemperatur wird mittels **Brunnenwasser und Wärmerückgewinnung** konstant gehalten. Laut Prognosen werden so bis zu 65 Prozent weniger Energie als vorher benötigt. Strom liefert die **mit 2.000 Quadratmetern größte innerstädtische Fotovoltaik-Anlage auf dem Dach**. Und wo früher Autos geparkt haben, wurden nun **Stellplätze für 400 Fahrräder geschaffen**.



Bildquellen: https://ais.fudder.de/piece/08/80/b0/14/142651412-f-3_2-w-960.jpg, https://ais.fudder.de/piece/0a/f4/77/fb/183793659-f-3_2-w-960.jpg

Überzeugter GreenCity-Pionier

Freiburg leistet auch Bildungsarbeit im Bereich Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein

- Die Ökostation wird 1986 zur Landesgartenschau erbaut und führt heute **verschiedenste Veranstaltungsreihen, Seminare und Workshops für die Öffentlichkeit** durch. In Kooperation mit kompetenten Partnern werden **innovative und attraktive Projekte zur Umweltbildung und nachhaltigen Entwicklung** entwickelt.

- Die **Ökostation bietet als außerschulischer Lernort vielfältige Möglichkeiten, Natur und Umwelt praktisch kennen zu lernen**.

- Das 2008 eröffnete **WaldHaus Freiburg** arbeitet als innovativer Bildungsort mit dem Ziel, Menschen das Ökosystem Wald näher zu bringen, für die Belange des Waldes zu sensibilisieren und ein Bewusstsein für seine nachhaltige Nutzung zu schaffen.

- Die in der Region Freiburg vorhandenen **Kompetenzen im Bereich "Wald und Nachhaltigkeit" werden im WaldHaus zusammengeführt und vernetzt**, auch über die Grenzen zu Frankreich und der Schweiz hinweg. So ist das **WaldHaus Freiburg Partnereinrichtung des Observatoire de la nature in Colmar**.

- Seit 2010 bietet die Stadt Freiburg **für Unternehmen das Programm ECOfit** an. In Workshops und Vor-Ort-Terminen werden die **Teilnehmenden zu Umweltmanagementthemen geschult**.

Überzeugter GreenCity-Pionier

Freiburg leistet auch Bildungsarbeit im Bereich Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein

- Bereits 2005 erhält Freiburg die **Auszeichnung als Schulträger 21 von der Deutschen Gesellschaft für Umwelterziehung für beispielhaftes Engagement in Umweltbildung und Kommunikation**.

- Für Schulen gibt es **zahlreiche Initiativgruppen und Projekte**, wie etwa ein Benefizlauf für die Erweiterung der schuleigenen Solaranlage oder die Renaturierung eines Bachabschnitts zeigen. **Unterstützt werden viele dieser Müllvermeidungs-, Wasser- und Energiesparprojekte durch die Stadt Freiburg mit Geld- und Sachmitteln**.

- Seit Juli 2007 können sich Lehrer, Schüler und andere Interessierte über das **Internetportal „ScienceNet Region Freiburg“** einen Überblick über **mehr als 250 Angebote außerschulischer Umweltpädagogik von über 60 Institutionen** verschaffen.

- Anfang 2013 beschließt der Gemeinderat der Stadt Freiburg einen **Fonds „Bildung für nachhaltige Entwicklung“** einzurichten. Er unterstützt Anbieterinnen und Anbieter von Lernangeboten für alle Altersgruppen.

Überzeugter GreenCity-Pionier

In Freiburg wird der nachhaltige Lebensstil der Bürgerinnen und Bürger aktiv gefördert

- Zur Förderung eines nachhaltigeren Lebensstils gibt es in Freiburg **Informations- und Beteiligungsprojekte**. Durch die **Freiburger CO2-Diät** erfahren Bürgerinnen und Bürger beispielsweise mehr über ihre persönliche CO2-Bilanz und die konkreten Möglichkeiten zum Klimaschutz.

- Auch das **Förderprogramm „Energieeffizient sanieren“ für Hauseigentümer und Wohneigentumsgemeinschaften** hat sich bewährt. Hier steht jährlich eine Fördersumme von 450.000 Euro zur Verfügung.

- In den Projekten „200 Familien aktiv fürs Klima“ oder „Klima Klub“ können interessierte Haushalte **klimafreundliche Alternativen zu ihren Lebens- und Konsumgewohnheiten im Alltag testen**. Für diese Mitmachaktion wurde die **Stadt Freiburg im Wettbewerb „Kommunaler Klimaschutz 2013“ ausgezeichnet**.

- Auch Ernährung ist ein wichtiger Gegenstand kommunaler Nachhaltigkeitspolitik. In der **regionalen und ökologischen Lebensmittelversorgung nimmt Freiburg, Mitglied im Netzwerk der Bio-Städte, eine führende Stellung ein**.

- Der **Ernährungsrat Freiburg & Region e.V.** ist ein Forum, in dem sich alle relevanten Akteure und Akteurinnen des Ernährungssystems von Landwirtschaft, Gastronomie, Verwaltung bis zu den Bürgerinnen und Bürgern zusammentun um **lokale, nachhaltige Ernährung zu fördern**.

Themenfeld 4:

Geballte Solarkompetenz

Bildquelle: https://visit.freiburg.de/attraktionen/solarsiedlung-und-sonnenschiff

„Freiburg ist die Wiege der Erneuerbaren Energien.“

- Bürgerbefragung

Geballte Solarkompetenz

Freiburg hat die Chancen der großen Anzahl an Sonnenstunden erkannt …

- Freiburg ist mit über 1.800 Sonnenscheinstunden pro Jahr und einer jährlichen Einstrahlung von 1.117 Kilowatt pro Quadratmeter **eine der sonnenreichsten Städte in Deutschland**.
- Entsprechend **früher als andere erkennt die Stadt die Chancen der Sonnenenergie** für Klimaschutz, Wirtschaft und Stadtentwicklung.
- Heute hat sich Freiburg **in der Solartechnik weltweit einen Namen gemacht** und feiert **große Erfolge in Erforschung und Vermarktung erneuerbarer Energien**. Davon zeugen **vielbesuchte und preisgekrönte Pionier- und Modellprojekte in der ganzen Stadt**.
- Das **Freiburger Stadtbild ist geprägt von Solaranlagen**. Auf Fußballstadion, Messe und Rathaus, auf den Dächern von Schulen, Kirchen und Privathäusern, an Fassaden und Türmen und auch auf der ehemaligen Mülldeponie befinden sich **zahlreiche Solar- und Photovoltaikanlagen**.
- Bereits 1979 entsteht **das erste solare Mehrfamilienhaus Deutschlands in Freiburg**.

Bildquellen: https://wwfeu.awsassets.panda.org/img/original/3979803257_355a1fc5fe_z.jpg, https://ais.fudder.de/piece/09/34/b1/56/154448214-f-3_2-w-960.jpg

Geballte Solarkompetenz

... und sich als Kompetenz in der solaren Energiewirtschaft etabliert

- Im Jahr 1981 wird das **Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE in Freiburg** gegründet. Mit **ca. 1.100 Beschäftigten** ist es **das größte Solarforschungsinstitut Europas**. Es setzt sich für ein **nachhaltiges, wirtschaftliches, sicheres und sozial gerechtes Energieversorgungssystem** ein.

- Die Arbeit des Institutes reicht von der **Erforschung der naturwissenschaftlich-technischen Grundlagen der Solarenergienutzung** über die **Entwicklung von Prototypen** bis hin zur **Ausführung von Demonstrationsanlagen**, wie der Solaren Wasserstoff-Tankstelle in der Heidenhofstraße.

- 2004 erhält Freiburg den **Deutschen Solarpreis** der Europäischen Vereinigung für Erneuerbare Energien EUROSOLAR e.V. Im gleichen Jahr eröffnet das **Solar Infocenter (SIC) Freiburg**. In diesem **Technologie- und Dienstleistungszentrum für erneuerbare Energien und Energieeffizienz** bieten rund 40 Firmen Produkte und Dienstleistungen von der lokalen bis zur globalen Energiewende an. Das 2013 **platin-zertifizierte Kompetenzzentrum** stellt seinen Mietern und Besuchern ein **energieeffizientes Gebäude mit beispielhaftem Energiekonzept zu konventionellen Kosten** zur Verfügung. Das Konzept basiert u.a. Photovoltaik und Solarthermie.

- Auf über 14.000 Quadratmetern Fläche herrscht eine **einmalige Dichte von Experten, die an der Umsetzung und Weiterentwicklung Erneuerbarer Energien und energieeffizienter Technologien** arbeiten. Viele junge Unternehmen und Start-ups entwickeln im SIC neue innovative Produkte.

Geballte Solarkompetenz

Verschiedene Zentren und Verbände für Solare Energie sind in Freiburg angesiedelt

- Das **Freiburger Kompetenzzentrum „M10 Solar Campus“** vereint die Bereiche Entwicklung, Produktion und Technologie. Die **M10 Industries AG entwickelt und baut innovative Anlagen für die Solarindustrie**.

- Die Firmentochter SI Module GmbH produziert **Premium-Photovoltaik-Module „Made in Germany“** und steht als **Technologie- und Servicezentrum** zur Verfügung. Auf dem Gebäudekomplex sind **Photovoltaik-Anlagen mit einer Gesamtleistung von über 200 kWp** installiert.

- Ebenfalls in Freiburg ansässig ist der **Weltdachverband International Solar Energy Society (ISES)**. Der Verband ist eine 1954 gegründete, von der UNO akkreditierte Mitglieds-NGO. Er hat eine lange Geschichte als vertrauenswürdiger globaler Berater und arbeitet für die weltweite Anwendung von 100 Prozent erneuerbaren Energien, insbesondere der Solarenergie.

- Die aus der Gründerzeit stammende Villa Tannheim ist Sitz der ISES und gilt als **Musterbeispiel für energieeffiziente Gebäudesanierung**. Sie verfügt u.a. über **Solarkollektoren für Wärme und ein SolarCarport**.

- Die **Kompetenz in der Solarwirtschaft schafft Arbeitsplätze in Freiburg**. Allein in diesem Bereich liegt die **Erwerbstätigkeit mit über 2.000 Beschäftigten in 100 Betrieben um das Drei- bis Vierfache über dem Bundesdurchschnitt**.

Geballte Solarkompetenz

Der Ausbau der erneuerbaren Energien wird durch die Stadt stark gefördert

- Schon **seit 1986 unterstützt die Stadt den Ausbau der erneuerbaren Energien** mit gezielter Projektförderung, eigenen Dachflächen für Solaranlagen und Informationskampagnen zu Themen wie Klimaschutz und Energieeffizienz.

- Beispielsweise ist das **historische Freiburger Rathaus seit über 10 Jahren mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet**, die eine Leistung von 16,5 kWp erbringt. Strom liefert auch die mit 2.000 Quadratmetern **größte innerstädtische Fotovoltaik-Anlage auf dem Dach der neuen Universitätsbibliothek Freiburg**.

- Der **Energieberg Eichelbuck ist Freiburgs größte Solaranlage**, die sich an der Südseite der gleichnamigen, ehemaligen Mülldeponie befindet. Sie wird 2011 errichtet und deckt mit einer **Gesamtleistung von 2,6 MWp den jährlichen Strombedarf von ca. 1.000 Haushalten**.

- Das **Schwarzwald-Stadion des SC Freiburg ist das erste Fußballstadion der Welt mit einer Solaranlage**. Auf 2.200 Quadratmetern Solarfläche werden in der Arena 275.000 Kilowattstunden Strom per anno produziert und damit der **Ausstoß von ca. 136 Tonnen CO2 pro Jahr vermieden**. In den Jahren 2002 bis 2006 belegt das Freiburger Stadion damit jährlich den **ersten Platz und ist deutscher Meister in der Solarbundesliga**, der Liga für Städte über 100.000 Einwohner.

Geballte Solarkompetenz

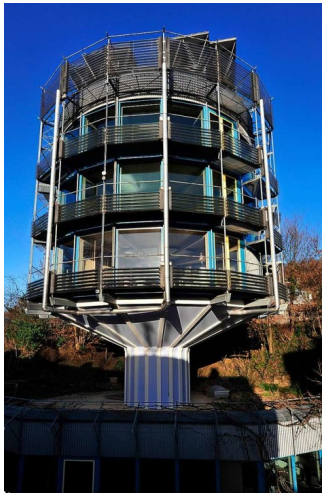
Mit ihren Solar-Gebäuden und ganzen Solarsiedlungen nimmt Freiburg eine Vorreiterrolle ein

- Im Jahr 1994 baut der **Solararchitekt Rolf Disch** das **erste Plusenergiehaus der Welt**, das **das Dreifache seines eigenen Energieverbrauchs produziert**. Das sogenannte „Heliotrop“ dreht sich entsprechend dem Sonnenstand und auf dem Dach des Heliotrops befindet sich eine **großflächige Photovoltaik-Anlage, die sich ebenfalls nach der Sonne ausrichtet**.

- Das Heliotrop stellt eine **wegweisende Solararchitektur mit technischer Vorreiterrolle** dar und ist der Ausgangspunkt zur Weiterentwicklung zum Plusenergiehaus sowie ein **vielfach preisgekrönter Meilenstein für Klimaschutz beim Bauen**.

- Der Solartower am Freiburger Hauptbahnhof ist **das höchsten Solarkraftwerk Süddeutschlands**. Die 240 Solarmodule erstrecken sich über 19 Stockwerke und produzieren der Solartower jährlich ca. 24.000 kWh Strom. Der Solarturm ist zudem auch **mit dem Photovoltaik-Architekturpreis Baden-Württemberg ausgezeichnet**.

- Seit der Erweiterung der Messe Freiburg im Jahr 2006 ist auf dem großen Flachdach der vier Messehallen nun **Freiburgs zweitgrößte Solaranlage** installiert. Diese ermöglicht eine **Stromerzeugung von jährlich etwa 650 kWp für die Messehalle und Konferenzräume**.



Bildquellen: https://ais.badische-zeitung.de/piece/0a/79/6d/34/175729972-h-720.jpg

Geballte Solarkompetenz

Zahlreiche Gebäude in der ganzen Stadt sind mit Solar- oder Photovoltaikanlagen ausgestattet

- Die Haltestelle VAG Zentrum ist die **erste Haltestelle im Netz mit Solardach**.
- Durch ihre Erfahrungen mit Umweltpolitik und erneuerbaren Energien ist Freiburg auch als Partnerstadt sehr attraktiv. So gibt es mit Isfahan bereits **Kooperationen im Solarbereich**, mit der Partnerstadt Padua hat Freiburg **die größte Photovoltaikanlage Italiens gebaut** und Madison in den USA plant derzeit den **Bau eines Sustainability Centers nach dem Vorbild des Solar Info Centers in Freiburg**.
- Es werden aber nicht nur Gebäude, sondern sogar ganze Stadtteile wie die **Solarsiedlung Freiburg mit dem Sonnenschiff** gebaut. Unter anderem macht eine **Photovoltaikanlage auf dem Dach** das Solarschiff und die Solarsiedlung zu **Plusenergiehäusern**.
- 2007 entsteht am Schlierberg in Freiburg die **größte solare Wohnsiedlung Deutschlands mit über 210 Häuser und Wohnungen in Plusenergiebauweise**. Und auch im Stadtteil Rieselfeld sind alle Häuser in **Niedrigenergiebauweise** realisiert. Sie nutzen die Energie der Sonne mittels **Photovoltaikanlagen und Solarthermie**.

Bildquellen: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/b8/SoSie%2BSoSchiff_Ansicht.jpg, https://visit.freiburg.de/freiburg-fuehlen/green-city

Geballte Solarkompetenz

Auf verschiedenen Messen stellt Freiburg ihre Solarkompetenz weltweit unter Beweis

- Zahlreiche Messen und Konferenzen im Umweltbereich zeigen **Freiburgs Solar- und Umweltkompetenz**. Seit ihrer Premiere in Freiburg im Jahr 2000 entwickelte sich die **Intersolar zur Leitmesse der europäischen Solartechnikbranche**. Auf der ersten Intersolar bekommt Freiburg die **Auszeichnung „Solar-Kommune“ der Deutschen Umwelthilfe** verliehen.

- Über die Jahre hat sich die Messe **auf anderen Kontinenten zu einer bekannten Größe etabliert**. Zwischen 2008 und 2016 feiert die „Intersolar“ **weltweit Premieren. Die Messe in nun in Nord Amerika, Indien, China, Südamerika sowie im Mittleren Osten** präsent.

- Mit ihrem erstklassigen Angebot **verbindet die „Intersolar“ Unternehmen, Technologien und vor allem Menschen aus den wichtigsten Märkten der Welt**.

- Nach acht erfolgreichen Jahren verabschiedete sich die Intersolar aus Platzgründen aus Freiburg und lockt nun **alljährlich über 50.000 Besucher und ca. 1.300 Aussteller** nach München. Mit den **Intersolar Summits** beispielsweise in den USA, der Türkei und dem Iran wird seit 2014 das **internationale Angebot in Freiburg stetig erweitert.**

inter solar
connecting solar business

Bildquellen: https://www.deutsche-handwerks-zeitung.de/intersolar-zukunft-der-photovoltaik-im-fokus/150/3094/295191 © Foto: Solar Promotion GmbH, https://www.taylorenergy.com.au/

Themenfeld 5:

Konzentrierte Forschungsstärke

Bildquelle: https://pixabay.com/de/photos/mikroskop-folie-forschung-275984/

Konzentrierte Forschungsstärke

Freiburg hat eine lange Historie als Wissenschafts- und Forschungsstadt

- Seit 900 Jahren ist Freiburg ein **Marktplatz für Wissen, Ideen und kreative Köpfe**. Heute verfügt die Stadt über eine **Vielzahl von hervorragenden Bildungs- und Forschungseinrichtungen** und gehört damit zu den **führenden Wissenschafts- und Forschungsstandorten in Deutschland**. **Jede_r dritte Freiburger_in hat einen Bezug zur Universität**.

- Zu den **ältesten Bildungs- und Forschungsinstitutionen Freiburgs zählt die Albert-Ludwigs-Universität**. Sie wird 1457 von Erzherzog Albrecht VI. von Österreich gestiftet. Sie ist damit **eine der ältesten Universitäten Deutschlands** und prägt seit jeher Geschichte und Stadtbild, Lebensrhythmus und Denken der Menschen in Freiburg und der Region.

- Im Jahr 2012 ist die Uni **eine von neun Exzellenz Universitäten in Deutschland** und zählt damit zu den **leistungsstärksten und renommiertesten Universitäten in Deutschland**. Damals ist sie u.a. **im Bereich der Robotik europaweit führend**.

- Der aktuelle DFG-Atlas weist die Universität Freiburg als **siebtstärkste deutsche Universität beim Einwerben von Drittmitteln der Deutschen Forschungsgemeinschaft** aus. Bereinigt nach Fächern und Größe, zeigt sich die Universität Freiburg sogar **an erster Stelle unter allen deutschen Universitäten**.

- Als **Volluniversität ermöglicht sie heute Studium, Promotion und Habilitation in allen wichtigen Fachbereichen**: Geistes-, Wirtschafts-, Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie Medizin, Jura und Theologie.

„Jeder / jede dritte Freiburger_In hat einen Bezug zur Universität.“

- Internes Interview

Konzentrierte Forschungsstärke

Hohen Stellenwert besitzt dabei die Forschung an Universität und Uniklinikum, …

- Viele **berühmte Philosophen, Spitzenforscher und zehn Nobelpreisträger sowie dreizehn Leibniz-Preisträger lehrten und forschten an der Albert-Ludwigs-Universität**. Die Spitzenpositionen in den Rankings belegen ihren **herausragenden Ruf in der deutschen Universitätslandschaft**.

- Die Universität ist **Motor des Wissenschaftsstandorts Freiburg** mit **starken Kooperationen zu den außeruniversitären Forschungseinrichtungen**, den **Hochschulen der Region** und der **Wirtschaft**.

- Allein an der Universität und dem Uniklinikum gibt es **rund 30 Forschungszentren**. Die **Forschung am Uniklinikum ist auch mit der Forschung allgemein in der Stadt Freiburg gut vernetzt**. So arbeitet das Klinikum eng mit dem Max-Planck-Institut für Immunbiologie und Epigenetik und mit den Instituten der Fraunhofer-Gesellschaft zusammen.

- Die Uni Freiburg zählt **bundesweit zu den zehn Universitäten, deren Innovationen den wissenschaftlichen und technischen Fortschritt am stärksten voranbringen** und **den größten Einfluss auf die Weltwirtschaft** haben.

Bildquellen: https://www.tf.uni-freiburg.de/de/forschung

Konzentrierte Forschungsstärke

… besonders an der technischen Fakultät und den fakultätsübergreifenden Forschungszentren

- Auch die **exzellente Forschung an der Universität im Bereich Life Sciences** wurde in den vergangenen Jahren konsequent ausgebaut.

- Seit der Gründung der sogenannten elften Fakultät, der technischen Fakultät, im Jahr 1995 verfügt die Universität Freiburg auch über ein **starkes technisches Profil**. Die Technische Fakultät ist **eine der forschungsstärksten ingenieurwissenschaftlichen Fakultäten Deutschlands.**

- Mit der **bundesweit einmaligen Konstellation** bestehend aus dem Institut für Informatik (IIF), dem Institut für Mikrosystemtechnik (IMTEK) und dem Institut für Nachhaltige Technische Systeme (INATECH), der Kooperation mit fünf Fraunhofer-Instituten sowie den Hahn-Schickard-Instituten bietet die Technische Fakultät ein **ideales Umfeld für Forschung auf höchstem Niveau**.

- Als eine zentrale Einrichtungen der Universität betreiben das **Freiburger Materialforschungszentrum seit 1989** und das **Freiburger Zentrum für interaktive Werkstoffe und bioinspirierte Technologien FIT**, **fach- und fakultätsübergreifend anwendungsnahe Grundlagen- und Auftragsforschung** im Bereich neuer Materialien und materialbezogener Technologien.

- Zusätzlich zur Universität gibt es in Freiburg auch noch **insgesamt fünf staatliche, private und kirchliche Hochschulen** wie beispielsweise die Hochschule für Musik oder die Evangelische Hochschule Freiburg.

Konzentrierte Forschungsstärke

Auch außerhalb des Universitätsumfeldes gibt es zahlreiche Institute und Forschungszentren

- In Freiburg und der Region sind zudem **rund 20 Institute außeruniversitärer Forschung** angesiedelt. Dadurch verfügt die Region verfügt über **breite Forschungskompetenzen**.
- Dazu zählen insbesondere die **fünf Institute der Fraunhofer Gesellschaft als größter Arbeitgeber in Freiburg**, **drei Institute der Max-Planck-Gesellschaft** sowie **ein Institut der Leibniz Gemeinschaft**.
- Freiburg ist mit **rund 2.500 Mitarbeitern der größte Fraunhofer-Standort in Deutschland**, mit besonderer Ausrichtung auf den Bereich Nachhaltigkeit und **hoher Anwendungsorientierung** für die Wirtschaft und Industrie, insbesondere in Richtung Mittelstand und Großunternehmen.
- Hinzukommen beispielsweise **fünf Einrichtungen der Steinbeis-Stiftung für Wirtschaftsförderung**, das **Kiepenheuer-Institut für Sonnenphysik** oder das **Walter Eucken Institut Freiburg**.
- Sowie **drei Einrichtungen des Technologietransfers** wie der Gründerverbund **Campus Technologies Oberrhein (CTO)** oder die **Zentralstelle für Technologietransfer (ZFT) der Universität Freiburg**.

Fraunhofer

MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT

Leibniz-Gemeinschaft

Bildquellen: https://www.fraunhofer.de/, https://www.mpg.de/institute, https://www.leibniz-gemeinschaft.de/

Diverse Gründungs- und Innovationszentren bieten attraktive Zukunftschancen

- Auch **Start-up, Gründungs- und Innovationszentren** sind in Freiburg zu finden. Dazu zählt beispielsweise der **BioTechPark Freiburg** als optimaler Standort für junge und etablierte Unternehmen aus den Bereichen Biotechnologie, Mikrosystemtechnik, Medizintechnik, Pharmazie und angrenzender Gebiete. Oder auch das 2016 eröffnete **Innovationszentrum Freiburg-Nord**.

- Unter anderen durch dieses vielfältige Angebot hat Freiburg einen **sehr hohen Anteil an Hochqualifizierten**, der in den letzten Jahren deutlich angestiegen ist.

- Rund **ein Drittel der Beschäftigten arbeiten in den deutschen Zukunftsfeldern mit hoher Wissensorientierung**.

- Innerhalb der Region Südlicher Oberrhein hat die **Stadt Freiburg als Standort mit hohen Zukunftschancen** den höchsten Rang erreicht. In Baden-Württemberg ist sie auf Platz 15 von 44 Städten und deutschlandweit auf platz 57 von insgesamt 401 Regionen.

Konzentrierte Forschungsstärke

Zukunftstechnologie Mikrosystemtechnik mit langjähriger Historie in Freiburg

- Der Schwarzwald war bereits früh für seine Tüftler und Bastler sowie deren Innovations- und Schaffenskraft bekannt. Freiburg und die Region blicken auf eine **lange Tradition technischer Innovationen** zurück, insbesondere im **feinmechanischen Gewerbe und im Uhrenbau**.

- Die Handlungsfelder und Märkte haben sich über die Jahre gewandelt, von der Feinmechanik und Uhrentechnik über die Quarzuhrentechnologie und Mikroelektronik bis hin zur **modernen Mikrosystemtechnik mit ihren aktuellen Ausprägungen**.

- Die Region Freiburg beherbergt eine Reihe von Weltmarktführern, viele mittelständische Unternehmen und mit über 30 Lehrstühlen und Forschungsinstituten mit mehr als 600 Mitarbeitern **die europaweit größte Ansammlung an Spitzenforschern im Bereich Mikrosystemtechnik**.

IMTEK
INSTITUT FÜR
MIKROSYSTEMTECHNIK

- Als **weltweit größtes und führendes akademisches Forschungszentrum auf dem Gebiet der Mikrosystemtechnik deckt das Institut für Mikrosystemtechnik an der Universität Freiburg (IMTEK) alle Facetten der Mikrosystemtechnik in Forschung und Lehre** ab.

microTEC Südwest

Bildquellen: https://visit.freiburg.de/prospekte (Magazin für Entdecker und Genießer 2020), https://www.microtec-suedwest.de/

Zukunftstechnologie Mikrosystemtechnik mit langjähriger Historie in Freiburg

- An der Technischen Fakultät gibt es **einen Bachelor- sowie zwei Masterstudiengänge** speziell für das Gebiet Mikrosystemtechnik.
- Die **Förderung des Wissens- und Technologietransfers im Bereich Mikrosystemtechnik aus der Wissenschaft in die Wirtschaft** ist Ziel des **Forums Angewandte Mikrosystemtechnik e.V. (FAM)**. Es ist Bindeglied zwischen den forschenden Unternehmen der Region und dem **weltweit einzigartigen Institut für Mikrosystemtechnik (IMTEK) der Universität Freiburg**.
- Mikrosystemtechnik Baden-Württemberg (microTEC Südwest) mit Sitz in Freiburg ist das **Kompetenz- und Kooperationsnetzwerk für intelligente Mikrosystemtechniklösungen für Europa**. Als gewachsener Technologiecluster mit den Knotenpunkten u.a. in Freiburg liegt er in einer der stärksten Wissenschafts- und Industrieregionen Europas. Der Spitzencluster microTEC Südwest ist mit seinen **über 380 Clusterpartnern eines der größten Technologie-Netzwerke in Europa**.
- Der landesweite Cluster „microTEC Südwest“ mit Sitz in Freiburg erfüllt die **Exzellenzkriterien der Europäischen Cluster Excellence Initiative (ECEI)** und wurde **mit dem Goldlabel ausgezeichnet**.
- Zudem finden jährlich **diverse Fachkongresse im Bereich der Mikrosystemtechnik** statt, wie beispielsweise der MikroSystemTechnik Kongress bei dem **Vertreter des IMTEK Mitglied im Steuerungskomitee** sind.

Brand Trust

Themenfeld 6:

Moderne Gesundheitsregion

Moderne Gesundheitsregion

Die Health Region Freiburg vereint Gesundheit, Wellness und Hochleistungsmedizin

- Seit 2012 verfolgt die Clusterinitiative „HealthRegion Freiburg“ das Ziel, die **Innovationsstärke und Wettbewerbsfähigkeit der Region** durch die Verknüpfung von Medizintourismus, Gesundheitswesen und E-Health nachhaltig zu stärken. Das von der FWTM initiierte Projekt wird von rund 30 Unternehmen und Institutionen aus Gesundheitswirtschaft und Tourismus getragen.

- In der HealthRegion **arbeiten Experten aus Medizin und Gesundheit auf höchstem Niveau zusammen**. **Einzigartig ist dabei die Verbindung von Gesundheit und Wellness**.

- Die Gesundheitsregion Freiburg bietet ein **umfangreiches Leistungsspektrum** an Wellnessanwendungen, Fitnessangeboten, Aktivurlaub, medizinische Behandlungen, Therapien oder Gesundheitschecks. Mit **mehr als 30 prädikatisierten Kurorten** weist der Schwarzwald vor den Toren Freiburgs eine **besonders hohe Dichte an Kurorten und Heilbädern** auf.

- Im Jahr 2006 erhält das Keidel Mineral-Thermalbad das **5 Sterne „Wellness Stars Baden-Württemberg“, ein Medizinisches Wellness Prädikat**.

- Im Bereich der Medizin werden **modernste Technik und Methoden**, **beste Behandlungsqualität** sowie **Exzellenz in Forschung und Entwicklung** geboten. Die Schwerpunkte liegen dabei unter anderem in Herz-Kreislauf-Erkrankungen, der Onkologie und Zahnmedizin sowie in der ästhetisch-plastischen Chirurgie und psychischen Gesundheit.

„Wenn man krank ist, ist es nicht verkehrt in Freiburg zu leben.“

– Internes Interview

Das Universitätsklinikum Freiburg ist eine Stätte der Hochleistungsmedizin

- Eine entscheidende Rolle im Bereich der Medizin spielt dabei das **Universitätsklinikum der Stadt Freiburg**. Es hat seine Ursprünge in der Universitätsgründung 1457.
- Über die Zeit, insbesondere zwischen 1949 und den 1990ern, entwickelt sich das Universitätsklinikum zu einer **Stätte der Hochleistungsmedizin, in der sämtliche Spezialfächer der Medizin vertreten** sind.
- Im Jahr 2006 wird das **Tumorzentrum Freiburg – Comprehensive Cancer Center Freiburg – gegründet** und ein Jahr später **von der Deutschen Krebshilfe als „Onkologisches Spitzenzentrum“ ausgezeichnet**.
- 2009 erfolgt die **Gründung eines Exzellenzzentrums für Immundefizienz** in Freiburg. Im Rahmen einer deutschlandweiten Ausschreibung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) wird das **Centrum für Chronische Immundefizienz (CCI)** eingerichtet.
- Im Jahr 2012 eröffnet das **Universitäts-Notfallzentrums Freiburg zur interdisziplinären Versorgung von Notfallpatientinnen und -patienten aller medizinischen Fachgebiete**.

UNIVERSITÄTS KLINIKUM FREIBURG

CCI Centrum für Chronische Immundefizienz

Bildquellen: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/7/71/Logoukf.png/1200px-Logoukf.png, https://www.uniklinik-freiburg.de/typo3temp/assets/_processed_/1/6/csm_Luftaufnahme_1_2effbab71d.jpg, https://www.uniklinik-freiburg.de/fileadmin/_processed_/2/b/csm_Logo_CCI_DE_77d95b841a.png

Brand Trust

Moderne Gesundheitsregion

Zusätzlich gibt es zahlreiche Fachkliniken, Reha-Einrichtungen und Wissenschaftszentren

- Heute verfügt das Universitätsklinikum über **15 Kliniken und 12 Institute**. Mit mehr als **12.000 Mitarbeiter_Innen** gehört es zu den **größten Universitätskliniken in Deutschland** und das, obwohl Freiburg in Deutschland nur die 37. größte Stadt ist. Damit nimmt das Klinikum einen **überragenden gesundheitswirtschaftlicher Stellenwert** ein und ist nach eigenen Angaben der **größte Arbeitgeber in Südbaden**.

- Ergänzt wird das Angebot des Klinikums von **namhaften Fachkliniken und zahlreichen Reha-Einrichtungen entlang des Schwarzwaldes**. In der Region gibt es **insgesamt über 40 Akut- und Reha-Krankenhäuser**.

- Weitere **wissenschaftliche Zentren** sind beispielsweise die **Spemann Graduiertenschule für Biologie und Medizin**, ZBSA und BIOSS an der Uni Freiburg sowie das **Exzellenzcluster BrainLinks-BrainTools**, das in Freiburg Lebens- und Ingenieurswissenschaften sowie ihre klinische Anwendung vereint. Die gemeinsame Forschung und Lehre von Neuro- und Ingenieurswissenschaften **erzielt neue, interdisziplinäre Ergebnisse in einem Bereich, der für die gesamte Gesellschaft von großer Bedeutung ist**.

- Die **Technologiestiftung BioMed Freiburg** dient der Förderung der angewandten Forschung sowie deren Umsetzung in die wirtschaftliche Anwendung. Gleichzeitig ist die Stiftung Trägerin des **BioTechParks Freiburg**, der jungen Unternehmen aus dem Bereich der Life Siences optimale Startbedingungen bietet.

Moderne Gesundheitsregion

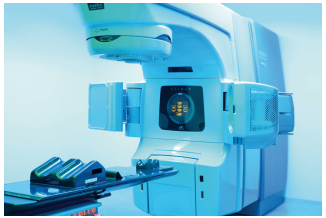
Generell ist die Gesundheitswirtschaft seit 1899 stark in Freiburg vertreten

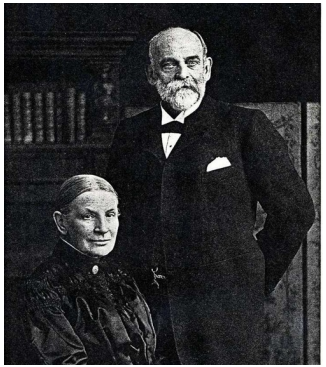
- Generell ist die **Gesundheitswirtschaft in Freiburg sehr stark involviert**. Rund 21% der Beschäftigten kommen aus diesem Bereich. Damit liegt Freiburg **deutlich über dem Landeswert und dem der Region Südlicher Oberrhein**. Rund **25% des Steuereinkommens der Stadt stammen aus dem Gesundheitsbereich**.

- Dem wachsenden Markt für Gesundheitsberufe tragen verschiedene Freiburger Einrichtungen mit **spezifischen Aus- und Weiterbildungsangeboten** Rechnung.

- Die 1899 in Freiburg gegründete F.L. Fischer Fabrik für chirurgische Instrumente und für Krankenhausbedarf gilt als **Keimzelle der Freiburger Medizintechnik**. In der Medizintechnik verfügt die Oberrheinregion über ein **herausragendes Potenzial**. Hier gehört Freiburg neben München zu den **gründungsstärksten Regionen**.

- Im Oktober 2010 konnte das von der FWTM federführend erarbeitete Konzept **„Healthcare & Economy – Region of Competence“** in der zweiten Runde des landesweiten Clusterwettbewerbs Baden-Württemberg die **Expertenjury des Wirtschaftsministeriums überzeugen**.





Bildquellen: https://www.healthregion-freiburg.de/sites/default/files/news/downloads/1437718568/strahlenbeschleuniger-rclemens_schuessler.jpg,

Themenfeld 7:

Erholung in der Natur

Bildquelle: https://www.fotocommunity.de/photo/seepark-freiburg-michael-mantke/36983217

Erholung in der Natur

Freiburg und die Schwarzwald-Region bieten Ruhe und Erholung in intakter Natur

- Zur Zeit der Stadtgründung im Jahr 1120 waren keine Grünflächen vorgesehen. Der begrenzte Raum innerhalb der Stadtmauer wurde für Häuser, Straßen und Plätze gebraucht. Erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts begann die Stadt über ihre historischen Grenzen hinaus zu wachsen und es fand sich **Platz für Grünflächen und Parkanlagen**.

- Historisch bedingt liegen **die ältesten öffentlichen Parkanlagen Freiburgs am Rande der Altstadt**. Aber erst in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts entstanden auf diesen Flächen Parkanlagen. Aus dieser Zeit stammen der **Colombipark** und der **Stadtgarten**.

- Die „Oberrheinische Gewerbeausstellung“ 1887 gab den Anstoß, einen **dauerhaften Stadtgarten** anzulegen. Bis heute ist der **Stadtgarten die am meisten besuchte innenstadtnahe Grünanlage**.

- An der Dreisam wurden die **Uferbereiche gärtnerisch gestaltet** und mit Baumreihen bepflanzt. Es entstand die **Dreisamuferanlage**.

- Zu Beginn des 20. Jahrhundert bemühte sich insbesondere der damalige Oberbürgermeister um die **Schaffung von Parkanlagen**. In dieser Zeit wurde vor allem der **Schlossberg mit einem ausgedehnten Wegesystem erschlossen**. Er bietet den **schönsten Ausblick über die Stadt** und ist **echter Lieblingsort der Freiburger**.

Brand Trust

„Freiburg bietet attraktive Naherholungs-möglichkeiten direkt am Stadtrand und in der Natur.“

- Bürgerbefragung

Erholung in der Natur

Zahlreiche Grünanlagen und Parks im Freiburger Stadtgebiet …

- Der Freiburger Schlossberg lädt mit seinen fantastischen Aussichten auf die Stadt und das Rheintal, den Spuren einer bewegten Geschichte und einer ausgezeichneten Gastronomie zum **Wandern, Entdecken und Verweilen** ein.

- Ab den 60er bis in die 80er Jahre des 20. Jahrhunderts wurden große Siedlungsareale in verschiedenen Stadtteilen erschlossen. Es entstanden **weitläufige Anlagen wie der Dietenbachpark, die Joseph-Brandel-Anlage** und die **Grünanlage um den Moosweiher.**

- Am **bekanntesten ist der Seepark**, der aus der **überaus erfolgreichen Landesgartenschau von 1986** entstanden ist. Viele Elemente der damaligen Gartenschau, wie z.B. der ganz aus Holz errichtete Aussichtsturm, die schwimmende Pontonbrücke oder der Rosengarten sind **heute noch Bestandteile des Parks**.

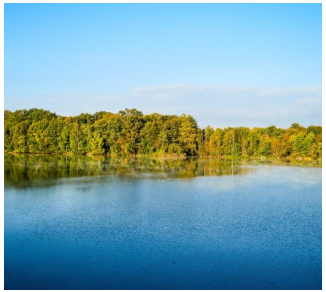
- Neben dem Stadtgarten ist der **Seepark eine der beliebtesten Grünanlagen innerhalb des Stadtgebiets Freiburgs** und bietet mit dem Badesee, Restaurants, einem Schwimmbad, Spielplätzen und einer Minigolfanlage **Naherholung für Jung und Alt**.

Bildquellen https://visit.freiburg.de/attraktionen/erlebniswelt-schlossberg , https://www.alemannische-seiten.de/bild/freiburg/freiburg_seepark.jpg,

Erholung in der Natur

… sowie elf Seen bieten Naherholungsmöglichkeiten im Grünen

- Im Jahr 1990 wurde zusammen mit der Partnerstadt Matsuyama auf 3600 m² Fläche ein **Japanischer Garten mit Wasserfall und Bachlauf im Seepark angelegt**.
- Die Anlage mit dem kleinen Tempel, dem Forsthaus, dem Aussichtsturm und der Ökostation ist **in großen Teilen noch heute so erhalten wie sie damals angelegt worden** ist.
- Die **Ökostation mit ihren Gartenanlagen ist weit über die Grenzen Freiburgs hinaus bekannt**.
- Heute laden zahlreiche Parks, Grünanlagen und Seen in Freiburg zur Erholung und Entspannung ein. Allein **im Stadtgebiet Freiburg gibt es elf Seen**. Und die Bürgerinnen und Bürger kennen die **Qualität ihrer durchgrünten Stadt schon lange** und **wissen diese zu schätzen**. **Viele grüne Inseln sind über das gesamte Stadtgebiet verteilt** und **laden zum Flanieren und Verweilen** ein.
- In Freiburg gibt es **26 Grün- und Parkanlagen mit mehr als 0,2 ha** sowie **210 Grün- und Parkanlagen mit weniger als 0,2 ha**. Insgesamt hat Freiburg ca. **63 ha Straßenbegleitgrün** und rund **46.300 Bäume in Grünanlagen**.



Bildquellen https://freiburg.stadtbesten.de/wp-content/uploads/sites/4/2014/08/12170780_10153627011435180_1932583942_o-510x510.jpg, https://freiburg.stadtbesten.de/wp-content/uploads/sites/4/2015/03/Bildschirmfoto-2016-03-18-um-14.43.12-510x510.png

„Innerhalb des Stadtgebietes kann man bis zu 1.000 Höhenmeter überwinden. Man steht plötzlich doch in der Sonne. Das tut der Seele gut.“

- Internes Interview

Erholung in der Natur

Freiburg legt hohen Wert darauf, dass das naturgegebene Grün in der Stadt erhalten bleibt

- Im Jahr 1998 wird Freiburg in einem Wettbewerb des Süddeutschen Rundfunks zum **Wohlfühlort Nr. 1** erklärt. Das **Prädikat der grünen Wohlfühlstadt** hat Freiburg nicht zuletzt durch seine vielen Grünflächen erworben. Die Stadt liegt schon „von Natur aus“ im Grünen: 660 ha Grünflächen reichen von der Peripherie bis ins Herz der Stadt.

- Die **Stadt unterhält ihre Grünanlagen seit über 20 Jahren nach naturnahen Grundsätzen**. Pestizide kommen schon lange nicht mehr zum Einsatz. Es wird nicht mehr bis zu zwölf-, sondern nur noch zweimal gemäht, was sehr zum **Vorteil der Artenvielfalt auf den Wiesen** beiträgt.

- Und auch das **Gärtnern in Freiburg wird vielfältiger**. Seit 2016 wird ein **Konzept zur Steuerung gemeinschaftlichen Gärtnerns** entwickelt, das Gärtnern in seinen unterschiedlichen Facetten behandeln und ein Angebot neuer Formen sowie alternativer Flächen schaffen soll.

- In Freiburg gibt es insgesamt **13 Kleingartenvereine**, die in den unterschiedlichsten Stadtteilen liegen, und **8 Zeitgartenanlagen im Stadtgebiet**.

- Generell ist Freiburg **eine der grünsten Städte Deutschlands. Keine andere Stadt von vergleichbarer Größe hat mehr Wald und Weinberge** und eine **derartige Vielfalt an Biotoptypen und Naturräumen** zu bieten.

Erholung in der Natur

Freiburg ist eine der waldreichsten Großstädte und das Tor zum Schwarzwald

- **Mehr als 40% der Stadtfläche sind mit Wald bedeckt**. Freiburg ist damit **eine der waldreichsten Großstädte Deutschlands** und **eine der waldreichsten Kommunen Europas**. Der **Freiburger Stadtwald ist einer der größten in Deutschland.**

- Die Stadt ist **einer der größten kommunalen Waldbesitzer Deutschlands**. Diesen Wald in seiner Fläche zu erhalten und ihn als strukturreichen Mischwald zu bewirtschaften, sind daher vorrangige Ziele des Forstamtes.

- Täglich suchen viele Freiburgerinnen und Freiburger, aber auch Besucherinnen und Besucher der Stadt einen **Ausgleich zum umtriebigen Großstadtleben** bei Spaziergängen, Sport oder Spiel. Es ist ein zentrales Anliegen des Forstamtes, den **Stadtwald als naturnahen und kostenlosen Erholungsraum zu gestalten**.

- Zudem ist **Freiburg das Tor zum Schwarzwald**. Mit seinem natürlichen Reichtum trägt er wesentlich zur touristischen Attraktivität Freiburgs bei. **90 Prozent des Schwarzwaldes sind Landschaftsschutzgebiet, 15 Prozent sind gesetzlich geschützte Biotope**.

- Der Schwarzwald bietet **Ruhe und Entspannung in intakter Natur**. Dazu tragen insbesondere die **Thermen und Heilbäder** bei, in denen sich die **Gäste erholen und neue Kraft schöpfen** können. Die Heilbäder und Thermen bieten Massageabteilungen sowie Wellness- und Beauty-Anwendungen. **Gleich acht Thermen der Region tragen vier oder fünf „Wellness-Stars“**.

Themenfeld 8:

Bewegung in der Natur

Bildquelle: https://pixabay.com/de/photos/radfahren-freizeit-erholung-wald-2520007/

„In und um Freiburg gibt es viele Sport- und Bewegungsmöglichkeiten.“

- Internes Interview

Bewegung in der Natur

Freiburg bietet zahlreiche Möglichkeiten für sportliche Aktivitäten in der Natur …

- Freiburg ist **eine der bewegungsaktivsten Städte Deutschlands**. Geografisch begünstigt durch Schwarzwald, Rheinebene und das besondere Klima bieten sich **optimale Bedingungen für Sport und Bewegung**.

- In und um Freiburg gibt es **zahlreiche sportliche Aktivitäten im Freien und in der Natur**. Mit **450 Kilometern Waldwegen**, Erlebnis- und Waldlehrpfaden, Grill- und Spielplätzen, Aussichtstürmen und Badeseen **verfügt der Freiburger Stadtwald über eine exzellente Infrastruktur**.

- Als Tor zum Schwarzwald ist Freiburg der **perfekte Startpunkt für sportliche Aktivitäten in der Natur**. Die abwechslungsreichen Landschaften in der Region Freiburg und des Schwarzwaldes sind ein **Paradies für Natur- und Sportbegeisterte**.

- Es gibt **zahlreiche Rad- und Wanderwege für unterschiedliche Ansprüche.** Zudem gilt **Freiburg als ein Mekka für Mountainbiker.**

Bildquellen https://www.outdoor-magazin.com/wanderwege/bergwanderung-schauinsland-1284-m/, https://www.badische-zeitung.de/sollte-man-in-der-corona-krise-aufs-mountainbike-steigen--184726620.html

Bewegung in der Natur

… wie zum Beispiel auf und um den nahegelegenen Freiburger Hausberg Schauinsland …

- Der **1.284 Meter hohe Freiburger Hausberg Schauinsland** erhebt sich direkt vor den Toren der Stadt. Er ist ein **ideales Erholungsgebiet** und **bietet das ganze Jahr über zahlreiche Möglichkeiten für Sportbegeisterte**.

- Auf den Gipfel gelangt man mit der Schauinslandbahn. Die Bahn **überwindet auf 3600 m Länge einen Höhenunterschied von 746 m**. Sie wurde **1930 als erste Personenseilbahn der Welt nach dem Umlaufprinzip in Betrieb genommen.** Das heute ca. 90 Jahre alte Schauinslandbahn gilt als **Meisterwerk der Ingenieurskunst** und schaffte es sogar in die amerikanische Zeitung.

- Oben befindet sich der **Schauinsland-Turm und Themenpfad** mit märchenhaften Holzskulpturen. Im gipfelnahen **Museums-Bergwerk Schauinsland** können Besucherinnen und Besucher die 800-jährige Bergbaugeschichte des **größten Silberbergwerk Süddeutschlands** hautnah erleben.

- Der Schauinsland läd zum **Wandern, Mountainbiken, Nordic Walking, Gleitschirmfliegen, Rennradfahren, Sportklettern** sowie im Winter zum **Skifahren, Rodeln und Schneeschuhwandern** ein.

Bildquellen https://www.schwarzwald.com/landschaft/fotos/schauinslandturm.jpg, https://visit.freiburg.de/extension/portal-freiburg/var/storage/images/media/bibliothek/alle-anderen-bilder-1200x800px/01-fuehlen/outdoor/wandern-im-schnee-c-schwarzwaldverein-freiburg-hohbuehl-e.v/72709-1-ger-DE/wandern-im-schnee-c-schwarzwaldverein-freiburg-hohbuehl-e.v_grid_medium.jpg

Brand Trust

Bewegung in der Natur

… oder auch direkt im Stadtgebiet in Grünanlagen und Parks

- Ein sportliches Highlight ist dabei die **Downinsland-Rollerstrecke Schauinsland**. Mit 8 Kilometern Länge ist sie **Europas längste Rollerstrecke**. Vom Start auf 1.220 m Höhe geht es über 750 Höhenmeter in ungefähr einer Stunde bergab. Die Rollerstrecke bietet so ein **sportliches Abenteuer der ganz besonderen Art, verbunden mit einem intensiven Naturerlebnis**.

- Direkt in der Stadt bieten z.B. der **Sportpark, die Schwimmbäder und Freiburgs Grünanlagen unzählige Möglichkeiten aktiv zu werden**. Innerhalb des Freiburger Stadtgebiet beträgt der **Unterschied rund 1.000 Höhenmeter**.

- Der **Nature Fitness Park Freiburg bietet vier nach den Richtlinien der International Nordic Walking Association zertifizierte Strecken**, die alle über landschaftlich schöne Waldwege führen. Zwei Schwierigkeitsgrade stehen auf dem Parcour mit einer Gesamtlänge von 27 Kilometern zur Wahl.

Bildquellen https://visit.freiburg.de/attraktionen/downinsland-rollerstrecke-schauinsland, https://ais.fudder.de/piece/09/29/f2/d4/153744084-f-3_2-w-960.jpg

Bewegung in der Natur

Verschiedenste Anlagen bieten Bewegungsmöglichkeiten im Freien für alle Altersgruppen

- Insgesamt gibt es in Freiburg **51 öffentliche Bolzplätze und neun Slackline-Anlagen**. Hinzu kommen **sieben Skateranlagen**, die sowohl Hindernisse für Anfänger als auch für geübte Sportler bieten. Ohne Eintritt und Zeitdruck können Inline-Skater, Skateboardfahrer, Cityroller und BMX-Fahrer **ungestört ihrem Hobby nachgehen**.

- Nach Skatepark und Pumptrack wurde 2020 nun auch **Freiburgs erste öffentliche Parkour-Anlage** eingeweiht. Und nicht nur in der Natur, sondern auch in einer der Freiburger **Boulderhallen** kann geklettert werden.

- Und auch Longboarder kommen auf ihre Kosten. In Freiburg surfen sie über einen **14 Kilometer langen Radweg** von Himmelreich durchs Dreisamtal bis in die Innenstadt. Der Radweg ist **über die Grenzen von Freiburg hinaus in der Szene bekannt**.

- An der Sandfangwiese wird 2010 ein **moderner Bewegungsparcours** aufgebaut, der es ermöglicht **mehr Bewegung in ihren Alltag zu integrieren**. Der Parcours ist mit vielseitigen Liegestütz- und Rückenstreckgeräten, Balancier- und Pedalostrecken ausgestattet, **entwickelt nach neuesten sportwissenschaftlichen Erkenntnissen**.

Bildquellen https://ais.fudder.de/piece/07/0d/1f/80/118300544-w-960.jpg, https://i.ytimg.com/vi/QSY2dCDk7_s/maxresdefault.jpg, https://visit.freiburg.de/extension/portal-freiburg/var/storage/images/media/bibliothek/alle-anderen-bilder-1200x800px/01-fuehlen/fruehling/longboard-fahren-in-freiburg/151745-1-ger-DE/longboard-fahren-in-freiburg_front_large.jpg

Freiburg bietet jährlich zahlreiche Veranstaltungen für Sportbegeisterte

- Spätestens seit der Tour de France im Jahr 2000 und erst recht seit dem Landesturnfest Baden-Württemberg 2014 ist **Freiburg über die Stadt- und Landesgrenzen als sportliche Eventstadt bekannt**.
- Viele **nationale und internationale Meisterschaften haben schon in Freiburg stattgefunden.** Freiburg war und ist immer ein **ausgezeichneter Ort für hochkarätige Sportveranstaltungen** zum Zuschauen und auch zum Mitmachen.
- Der **MEIN FREIBURG MARATHON ist die größte badische Laufveranstaltung**. Jährlich kommen in diesem Rahmen **tausende Sportlerinnen und Sportler nach Freiburg,** um das südliche Flair und die gute Stimmung entlang der Strecke zu genießen.
- Ebenfalls einmal im Jahr findet die **Freiburger Laufnacht** statt und beim **Freiburger Sparkassen Bambini-Lauf** kommt auch der Laufnachwuchs auf seine Kosten.
- Im Rahmen des **Schauinslandkönig-Bergzeitfahren gilt es den 1248m-hohen Schauinsland zu bezwingen**, egal ob mit Rennrad, Zeitfahrrad, Crossrad, Gravelbike, Single Speed, Mountain Bike, Tandem, Klapprad, mit Kinderradanhänger, HPV, Einrad, mit Handicap, mit Inlineskates oder mit Skiroller.

Bewegung in der Natur

Für Freizeit- wie Spitzensportler gibt es in Freiburg ein umfangreiches Angebot

- Weiterhin bieten **Freiburgs Sportvereine ein umfangreiches Angebot für alle Sportsuchenden**.
- Sie haben über die Jahre auch **einige, in Freiburg geborene Spitzensportler** hervorgebracht, wie die ehemalige Schwimmerin Petra Dallmann, Fußballspieler Matthias Ginter oder Bundestrainer Joachim „Jogi“ Löw.
- Für den Ausbildungsbereich erhielt die Stadt vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg und dem Präsidenten des Landessportverbandes 2010 die Auszeichnung **„Partnerbetrieb des Spitzensports für den Zeitraum 2010 – 2014“.**
- Auf dem **sportportal FREIBURG** finden Interessierte **zahlreiche sportliche Angebote, Vereine und Sportstätten auf einen Blick.**

PARTNERBETRIEB
DES SPITZENSPORTS

SPITZENSPORTLAND
BADEN-WÜRTTEMBERG

sportportal
FREIBURG

Bildquellen https://ft1844-freiburg.de/sites/default/files/175_Banner_Volleyball_2x3m_X4-2.jpg, https://img.yumpu.com/2213784/1/500x640/broschure-partnerbetrieb-des-spitzensports.jpg, https://sportportal.freiburg.de/index.html

Brand Trust

Themenfeld 9:

Fahrradbegeisterte Stadt

Bildquelle: https://visit.freiburg.de/en/feel-freiburg/wiwilibruecke-wiwili-bridge

„Freiburg als Stadt mit dem geringsten motorisierten Individualverkehr, es wird viel Fahrrad gefahren.“

- Internes Interview

Fahrradbegeisterte Stadt

Das Fahrrad ist das beliebteste Fortbewegungsmittel und umweltschonend zugleich

- Die **Stadt Freiburg favorisiert bereits seit den 70er Jahren die umweltfreundlichen Verkehrsarten**. Eine tragende Säule im Freiburger Verkehrsgeschehen bildet dabei das Fahrrad.

- Während es im Jahr 1970 noch kaum Fahrradwege in Freiburg gab, **baut die Stadt seit einigen Jahrzehnten aktiv die Radwege aus**, auch mit **besonders attraktiven Rad-Vorrang-Routen** nach dem Vorbild der niederländischen Radschnellwege, wie beispielsweise die **Rad-Vorrang-Route FR1 an der Dreisam**. Sie wird an schönen Tagen **von bis zu 15.000 Radfahrern genutzt.**

- Zwischen 1982 und 1999 steigt der **Anteil des Radverkehrs am Verkehrsaufkommen im Binnenverkehr von 15 auf 27 Prozent**. Im Jahr 1987 wird Freiburg **Landessieger beim Landeswettbewerb „Mit dem Fahrrad in der Stadt“**.

- Heute gibt es ein **dichtes, rund 420 Kilometer langes Radverkehrsnetz** und die **umweltverträglichen Verkehrsmittel sind fester Bestandteil des Freiburger Stadtbildes**, genauso wie die bei Touristen beliebten **Fahrradtaxis**.

- Freiburg ist eine Fahrrad-Stadt und das Fahrrad das beliebteste Fortbewegungsmittel der Freiburger. **Über ein Drittel der Verkehrswege innerhalb der Stadt werden per Rad zurückgelegt**. Damit ist der Radverkehr der **stärkste Verkehrsträger in der Stadt**.

Fahrradbegeisterte Stadt

Das Fahrradfahren wird durch die Stadt Freiburg verstärkt gefördert

- Um den Radverkehrsanteil weiter zu steigern und Unfälle zu verringern gibt es seit 2013 das **„Freiburger Radverkehrskonzept 2020“**. Es umfasst rund 150 Vorhaben wie Sanierungen, Vorfahrtsregelungen oder die Ausweisung weiterer Fahrradstraßen, die das **Nebenstraßennetz noch fahrradfreundlicher machen**.

- Zudem ist die Stadt Freiburg **Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg (AGFK-BW)**. Als Teil des kommunalen Netzwerks profitiert Freiburg vom Erfahrungsaustausch und von der Arbeit der Geschäftsstelle, die das Netzwerk koordiniert.

- Seit Mai 2019 gibt es in Freiburg das **öffentliche Fahrradverleihsystem FRELO der Freiburger Verkehrs AG**. An insgesamt 56 Stationen in der Stadt stehen rund 400 Fahrräder zur Ausleihe zur Verfügung.

- Das Radverleihsystem spielt eine **wichtige Rolle in der umweltfreundlichen Mobilitätskette**. Die 56 Stationen wurden so geplant, dass sie möglichst in der Nähe von Bus- oder Stadtbahnhaltestellen, in bevölkerungsreichen Gebieten, nahe an vielen Arbeitsplätzen oder universitären Einrichtungen und im Bereich touristisch attraktiver Punkte liegen.

Bildquellen https://freiburg.stadtbesten.de/stimmt-ab-ist-freiburg-die-fahrradfreundlichste-stadt/, https://www.agfk-bw.de/startseite/, https://www.frelo-freiburg.de/de/

„Bei uns ist es eher ein Statussymbol ein 10.000 teures Fahrrad zu haben, das nur der Kenner erkennt.“

- Internes Interview

Fahrradbegeisterte Stadt

Für ihre Fahrradfreundlichkeit wurde die Stadt Freiburg mehrmals ausgezeichnet

- Im Juni 2020 wurde mit **insgesamt 28.804 ausgeliehenen FRELO Fahrrädern ein neuer Rekord erreicht.**
- Zur Reduzierung des individuellen Pendlerverkehrs ist im Jahr 2017 die Initiative **„Industrieradler“** mit einer Beteiligung von insgesamt 11 Firmen aus den Freiburger Industriegebiet Nord gestartet. Im Jahr 2019 haben **rund 750 Teilnehmer insgesamt 690.000 km mit dem Fahrrad zurückgelegt**, 300.000 km mit ÖPNV und so **insgesamt 140.000 Tonnen Co2 eingespart**.
- Für Pendler oder generell Bahnreisende gibt es am Hauptbahnhof ein **Fahrradparkhaus**. Dort können **Fahrräder bequem und günstig untergebracht** werden. Der **Parkbereich ist überdacht und sicher**.
- 2006 wird Freiburg mit dem **Cities enjoy Bicycles-Award** ausgezeichnet. Eine Ehrenauszeichnung von ICLEI Local Government for Sustainability und Shimano Inc. **für fahrradfreundliche Verkehrsplanung**. Im Jahr 2011 erhält Freiburg die **Auszeichnung als „Fahrradfreundliche Stadt“** durch das Land Baden-Württemberg. Im Jahr 2017 wird diese Auszeichnung nochmals bestätigt.

INDUSTRIE-RADLER

Landesauszeichnung Baden-Württemberg
Fahrradfreundliche Stadt
FREIBURG IM BREISGAU

Bildquellen http://umweltfreundlich-zum-ig-nord.de/blog/category/industrieradler/, https://www.freiburg.de/pb/372840.html%20target=

Brand Trust

Themenfeld 10:

Badische Genusskultur

Bildquelle: https://www.badische-zeitung.de/lange-rote-bratter-hauber-und-uhl-wir-verlieren-unsere-existenzgrundlage--131427763.html

Badische Genusskultur

Typisch badische Gerichte, Wein und Bier prägen die Genusskultur in Freiburg

- Freiburg ist eine Stadt für Genießer. Die **herzhaften badischen Gerichte, das eigens gebraute Bier und die hervorragenden Weine der Region überzeugen Genussmenschen und Feinschmecker** gleichermaßen.
- **Gastlichkeit und gute Küche haben einen hohen Stellenwert** in Freiburg. Und es gibt neben der **Sternegastronomie** wie Colombi, Wolfshöhle oder dem Schloss Reinach auch eine **Vielzahl an gediegenen badischen Lokalen und urigen Kneipen**.
- Im Herbst und im Frühjahr haben die **Freiburger Besen- und Straußenwirtschaften** geöffnet. In den **typisch badischen Gastbetrieben** vermarkten die Erzeuger ihre Produkte direkt und es kann **badische Hausmannskost mit hauseigenem Wein, Obstbrand und Most** genossen werden.
- Die Freiburger bzw. badische Küche ist **geprägt von den Einflüssen der französischen Nachbarn** sowie von der **vorderösterreichischen Vergangenheit**.
- Milde Temperaturen und hervorragende Böden machen den Breisgau zu einem **der besten Weinbaugebiete Europas**.

Bildquellen https://visit.freiburg.de/herbst-in-freiburg/straussenwirtschaften-in-freiburg

„Vom einfachen Gasthof bis zur Sterne-Küche ist alles da und besser als alles drum herum.“

- Internes Interview

Badische Genusskultur

Besonders ist die Vielfalt an regionalen Weinen und die Freiburger Braukunst …

- Durch die Eingemeindung von ehemals eigenständigen Weinanbau-Orten, hat Freiburg **so viele Rebflächen innerhalb der Stadtgrenze wie keine andere Großstadt in Deutschland.**

- Einmal jährlich findet das **Freiburger Weinfest** statt. Und in der Alten Wache, die 1733 im Rahmen der Militarisierung als Bastion erbaut wurde, befindet sich heute das Haus der badischen Weine. Dort lässt sich die **Vielfalt der regionalen Weine** entdecken.

- Neben Wein wird in Freiburg auch gutes Bier gebraut. **Im 18. Jahrhundert werden drei Familienbrauereien gegründet**, die eine wichtige Rolle in der Bier-Geschichte Freiburgs spielen: die ehemalige Löwenbrauerei, die Brauerei Ganter und die Brauerei Feierling. Die letzten beiden bestehen bis heute.

GANTER
Freiburger Braukultur

- Die Brauerei Ganter wird von Ludwig Ganter gegründet, der bis heute als Pionier gilt, weil er **als Erster neue Maschinen kaufte, die die Braukunst in Freiburg revolutionierten**. Noch heute wird das **Fassbier für Ganter Gaststätten in der Freiburger Altstadt mit einem Pferdefuhrwerk ausgeliefert**.

HAUSBRAUEREI FEIERLING

- Im Jahr 1877 gründete Julius Feierling seine **Hausbrauerei, in der er das erste helle Bier braute**.

Bildquellen https://weinfest.freiburg.de/pb/479148.html, https://www.ganter.com/, https://www.feierling.de/

Badische Genusskultur

… aber auch die Freiburger Lange Rote und die Märkte mit (über-) regionalen Produkten

- Seit einigen Jahren gibt es in Freiburg auch eine **große Craft-Beer-Szene.** Und durch das milde Klima hat Freiburg auch eine **große Biergarten-Tradition.**

- Ein weiteres **kulinarisches Wahrzeichen und eine Institution in der Stadt ist die „Freiburger Lange Rote".** Ganz klassisch wird die traditionelle Grillwurst an sieben Ständen des Münstermarktes verkauft und Einheimische wie Besucher stehen dort regelmäßig Schlange.

- Der Münstermarkt in Freiburg ist **einer der traditionsreichsten und vielfältigsten Wochenmärkte Deutschlands**, dessen **Geschichte bis ins Jahr 1120 zurückgeht**. In der Hochphase besteht er aus **bis zu 70 Ständen** und ist damit nicht nur eine **traditionelle Einkaufsstätte der Freiburger**, sondern auch ein Treffpunkt und eine touristische Attraktion.

- Auf der Nordseite des Marktes werden **nur regional angebaute, selbst erzeugte Produkte** angeboten und auf der Südseite sind Händler mit **Angeboten aus den europäischen Nachbarländern** zu finden.

- In der Markthalle, dem sogenannten „Fressgässle" bieten **über 20 Marktstände regionale und international Spezialitäten** an.

Bildquellen https://visit.freiburg.de/erleben-sie-den-quirligen-muenstermarkt-im-herzen-der-altstadt

Themenfeld 11:
Kulturelle Vielseitigkeit

Kulturelle Vielseitigkeit

Verschiedenste Musikrichtungen, Veranstaltungen und musikalische Institutionen …

- Freiburg ist eine **Kulturstadt auf hohem Niveau mit einem breitgefächerten Angebot.**
- Einen wichtige Rolle spielt dabei die Musik. Freiburg hat eine **lebendige Musikszene**, die **von Barock über Jazz bis hin zur zeitgenössischen Musik wie Hip Hop und Electro alles zu bieten** hat.
- Die **Dichte an herausragenden Orchestern, Ensembles und Chören** ist **in Freiburg so hoch wie in kaum einer anderen deutschen Stadt**.
- Das renommierte Freiburger Barockorchester und das ensemble recherche zählen **weltweit zu den besten Ensembles ihrer Art**. Zusammen mit dem Philharmonischen Orchester und den Albert-Konzerten, die **Weltklasseorchester in das Konzerthaus Freiburg holen, setzen die Konzertreihen Maßstäbe**. Exquisite Chöre und Kammermusik-Ensembles mehren Freiburgs Ruf als Musikstadt ebenso wie **zahlreiche Festivals** wie das Zelt-Musik-Festival und das SEA YOU Festival.
- Die **weltberühmten, internationalen Orgelkonzerte locken jedes Jahr Tausende von Menschen ins Freiburger Münster**. Die Orgelanlage ist mit vier Orgeln und 151 klingenden Registern **eine der größten Orgeln in Deutschland, Europa und der Welt**.

Kulturelle Vielseitigkeit

… machen Freiburg zu einer Stadt mit einer breiten und lebendigen Musikszene

- Und auch die **Gebäude und musikalischen Institutionen sind vielfältig**. Von der verrauchten Eckkneipe über prunkvolle Säle in historischen Gemäuern bis hin zum Konzerthaus ist alles vertreten.
- Im Jahr 1996 wird das Konzerthaus am Bahnhof feierlich eingeweiht. In dem **mitten in der Stadt gelegenen Gebäude** finden **zahlreiche Veranstaltungen** statt. In Kombination mit moderner Architektur nimmt das Konzerthaus Freiburg als Kongress-, Tagungs- und Eventlocation einen **ganz besonderen Stellenwert als Veranstaltungshaus in Freiburg** ein. Der Konzertsaal ist von **internationalem Rang**.
- Seit seiner Eröffnung wurden hier **ca. 10.000 Veranstaltungen durchgeführt**, insgesamt hatte das Konzerthaus bis heute **mehr als 4 Millionen Gäste**.
- Zudem gibt es in Freiburg ein **Jazzhaus** und eine **bedeutende Musikhochschule**. Diese bietet eine **künstlerische und pädagogische Ausbildung auf einer breit angelegten Palette musikalischer Berufsfelder** sowie die Möglichkeit, an **einer der renommiertesten Hochschulen für Musik in Deutschland** in den Fächern Musikwissenschaft und Musikpädagogik zu promovieren.

Hochschule
FÜR MUSIK
Freiburg

Bildquellen https://www.albert-konzerte.de/wp-content/uploads/Konzerthaus-freiburg-albert-konzerte-konzertsaele-small.jpg, https://ais.badische-zeitung.de/piece/03/d1/f1/78/64090488-h-720.jpg

„Freiburg hat eine starke Kulturszene. Das Theater ist eines der wenigen Drei-Sparten-Häuser in Deutschland.“

- Internes Interview

Kulturelle Vielseitigkeit

Neben großen und kleinen Theatern bietet Freiburg auch eine Vielzahl an Tanzmöglichkeiten

- Im Jahr 1910 wird das Freiburger Stadttheater eröffnet. Es ist damals **eines der größten kommunalen Theater im Land**.
- Heute genießt das Stadttheater **bundesweit einen ausgezeichneten Ruf** und ist **eines der wenigen Drei-Sparten-Häuser in Deutschland**, es vereint Schauspiel, Oper und Ballett.
- Darüber hinaus gibt es in Freiburg **viele kleine Theater und Bühnen mit einem hohen künstlerischen Anspruch**.
- Neben Schauspiel und Musik hat auch der Tanz einen hohen Stellenwert in Freiburg. Die Stadt ist weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt als **die Tanzhauptstadt Deutschlands**. Allein die **Freiburger Tanzschulen zählen rund 10.000 aktive Mitglieder**.
- An unterschiedlichen Locations finden Tanzbegeisterte ein **reiches Angebot an Kursen, Partys, Bällen und Events.** Das **Ballhaus Freiburg** beispielsweise besuchen im Schnitt alle sieben Tage InhaberInnen aus ganz Deutschland, die **bauliche und tänzerische Inspiration** suchen.

Bildquellen https://fudder.de/das-sind-unsere-12-highlights-der-neuen-spielzeit-am-theater-freiburg--152755939.html, https://visit.freiburg.de/attraktionen/das-ballhaus, https://veranstaltungen.toubiz.de/media/event/image/big/1/3/8/4/1384200_01.jpg

Kulturelle Vielseitigkeit

Freiburg ist Heimat renommierter Museen und einer facettenreichen Kunstszene

- Zudem finden sich in Freiburg auch **insgesamt 5 städtische Museen**. Darunter das Archäologische Museum im Colombischlössle, das Museum Natur und Mensch am Augustinerplatz, das Museum für Neue Kunst und das Museum für Stadtgeschichte im Wentzingerhaus am Münsterplatz und weitere.

- Das 1923 eröffnete Augustinermuseum ist **eines der bedeutendsten Museen am Oberrhein** und **zählt zu den renommiertesten Museen Süddeutschlands**. Es inszeniert bedeutende Höhepunkte der sakralen Kunst vom Mittelalter bis zum 19. Jahrhundert in einem ehemaligen Kloster.

- Bevor das Kloster zum Museum wurde, machte man es nach einigen Um- und Ausbauarbeiten im Jahr 1823 zum **ersten Stadttheater Deutschlands**.

- Zahlreiche Atelierräume, Ausstellungshallen, staatliche sowie private Kunstmuseen und über 20 Galerien machen den **Facettenreichtum der Freiburger Kunstszene** aus.

Bildquellen: https://visit.freiburg.de/attraktionen/museum-fuer-stadtgeschichte-wentzingerhaus , https://db-service.toubiz.de/var/plain_site/storage/images/orte/freiburg/augustinermuseum/augustinermuseum_foto_richters/2784339-1-ger-DE/Augustinermuseum_Foto_Richters_front_large.jpg, https://ais.badische-zeitung.de/piece/0a/cd/57/64/181229412-f-3_2-w-940.jpg

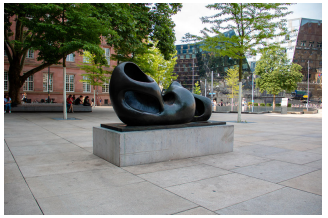
Brand Trust

Kulturelle Vielseitigkeit

Diese Kunstszene lässt sich drinnen wie draußen erleben

- Regelmäßig gibt es **hochkarätige Ausstellungen** und Premieren, wie beispielsweise die **World Press Photo Ausstellung**, die 2020 erstmals in Freiburg stattfand. Hinzu kommen ein **Kunstverein** sowie eine **Hochschule für Kunst, Design und Populäre Musik Freiburg**.

- Und nicht nur in Museen und Ausstellungshallen, sondern auch unter freiem Himmel und jederzeit zugänglich finden sich in Freiburg **zahlreiche Kunstwerke im öffentlichen Raum**.



Bildquellen: https://visit.freiburg.de/extension/portal-freiburg/var/storage/images/media/bibliothek/alle-anderen-bilder-1200x800px/01-fuehlen/kunst-im-oeffentlichen-raum/reclining-figure-henry-moore-c-fwtm-antal2/114786-1-ger-DE/reclining-figure-henry-moore-c-fwtm-antal_front_large.jpg, https://visit.freiburg.de/extension/portal-freiburg/var/storage/images/media/bibliothek/alle-anderen-bilder-1200x800px/01-fuehlen/kunst-im-oeffentlichen-raum/gartenschlauch-c-angelina-antal/113264-1-ger-DE/gartenschlauch-c-angelina-antal_front_large.jpg

Kulturelle Vielseitigkeit

Das ganze Jahr über finden zahlreiche kulturelle Veranstaltungen in Freiburg statt

- Das ganze Jahr über bietet Freiburg **viele Veranstaltungs-Highlights** wie beispielsweise die **Alemannische Fasnet** – ein Straßenfasnet und Rosenmontagsumzug mit jahrhundertealter Tradition und heiter bis furchterregend geschnitzte Masken. Oder der **Freiburger Weihnachtsmarkt**, der seit über 40 Jahren auf dem Rathausplatz und umliegenden Straßen und Plätzen stattfindet. Er zieht jedes Jahr Touristen aus ganz Europa an.

- Insbesondere die Sommermonate sind gefüllt mit **zahlreichen Festivals, Konzerten, Lesungen oder Theatervorstellungen**. In dieser Zeit wird Freiburg zum **kulturellen Zentrum im Dreiländereck**.

- Beispiel hierfür ist das ZMF (Zelt-Musik-Festival) bei dem **drei Wochen lang eine Zeltstadt vor den Toren Freiburgs** aufgebaut ist. Seit 1983 wird das ZMF immer größer und internationaler und bedient mittlerweile alle Musiksparten.

- Die FWTM unterstützt bei diesen Events und ist Initiator des **Clusters Kultur- und Kreativwirtschaft Freiburg**. Die städtische Wirtschaftsförderung ist Ansprechpartner für Freiburger Unternehmen, Freelancer und Start-ups, die in der Kultur- und Kreativwirtschaft tätig sind.

Kulturelle Vielseitigkeit

Zur kulturellen Vielseitigkeit trägt insbesondere auch die Kreativwirtschaft bei

- Die Kreativwirtschaft in Freiburg ist insbesondere durch eine heterogene Struktur in Klein und Kleinstunternehmen organisiert. **Innerhalb der Freiburger Kreativwirtschaft ist die die Software- und Gameindustrie laut Statistischem Landesamt die umsatzstärkste Branche**, die **Designwirtschaft hat in diesem Rahmen die höchste Anzahl an Unternehmen**.

- Bemerkenswert ist auch die **Kreativwirtschaft als Querschnittsbranche**, denn sie hat großes Potenzial digitale Innovationsdynamiken und offene Arbeitsweisen auf andere Branchen zu übertragen. Die Kreativwirtschaft ist damit **die wichtigste Branche im Cross Innovation Prozess und treibt die Digitalisierung in Freiburg maßgeblich voran**.

- Der Kreativpark Lokhalle ist **Innovations- und Gründerzentrum** sowie Freiburgs **neue Startrampe und Ideenschmiede für kreative Innovation und Erfindergeist**. Es ist ein idealer Standort für junge Startups und etablierte Unternehmen aus den Bereichen Kultur- und Kreativwirtschaft und der Smart Green Economy.

- Zudem gibt es in Freiburg ein **SWR Studio inklusive Experimentalstudio**. Es ist ein **wesentliches Standbein der multimedialen und regionalen Berichterstattung** des Südwestrundfunks.

CLUSTER KULTUR- UND KREATIVWIRTSCHAFT FREIBURG

KREATIVPARK LOKHALLE FREIBURG

SWR

Bildquellen: https://kreativnetzwerk.mfg.de/partner-im-netzwerk/detailansicht/?tx_mfgprojects_projects%5Baction%5D=show&tx_mfgprojects_projects%5Bcontroller%5D=Project&tx_mfgprojects_projects%5Bproject%5D=41&cHash=8d48290b404c2f24b0b5b4dd90132edf, https://kreativwirtschaft-freiburg.de/kreativpark-lokhalle-freiburg/, https://www.swr.de/unternehmen/organisation/standorte/studio-freiburg-106.html

Themenfeld 12:

Gelebte Weltoffenheit

„Freiburg hat eine tiefe Verwurzelung im Alemannischen, gleichzeitig aber ein internationales Flair.“

- Internes Interview

Gelebte Weltoffenheit

Offenheit und Internationalität prägen die Stadt und die Mentalität der Menschen

- Im Jahr 1900 wird an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg **erstmals in Deutschland Frauen offiziell zum Studium zugelassen**. Als **erste Studentin Deutschlands promoviert Mathilde Wagner in Freiburg zum Doktor der Medizin**. Seit 2014 vergibt die Universität deswegen jährlich den **Mathilde-Wagner-Preis an herausragende Wissenschaftlerinnen in der Medizin**.

- Insbesondere auch die Nachkriegszeit ist in Freiburg geprägt durch die **Eingliederung mehrerer zehntausend Fremder, Heimatvertriebener, Sowjetzonenflüchtlinge und Spätaussiedler in die große Gemeinde der Freiburger Bürgerschaft**.

- Freiburg ist schon immer **stark durch Einwanderung geprägt**. Bis heute ist die Migrationsgeschichte Teil der Stadtgeschichte Freiburgs. **Rund 25 Prozent aller Freiburger Bürgerinnen und Bürger haben heute migrantische Bezüge**. Viele von ihnen haben vorher in anderen Ländern gelebt. Sie haben **Lebenserfahrung**, sind **oft mehrsprachig**, besitzen eine **hohe interkulturelle Kompetenz** und leisten einen wesentlichen **Beitrag zum gelingenden Zusammenleben in der Stadt**.

Freiburg INKLUSIV

- **Teilhabe und Gleichberechtigung**, **Identität und Veränderung** sind wichtige Aspekte dieser Realität.

Bildquellen: https://www.freiburg.de/pb/231019.html, https://www.freiburg.de/pb/883587.html

Gelebte Weltoffenheit

In Freiburg sollen sich sowohl Menschen mit Behinderung …

- Seit 5 Jahren ist die Stadt Freiburg verstärkt auf dem Weg zu **einer inklusiven Stadtgesellschaft**. Dazu wurde eine **Gesamtstrategie Inklusion** entwickelt und es **werden im 2-Jahres Rhythmus Aktionspläne** erstellt.

- Im aktuellen Aktionsplan sind **130 geplante oder laufende Projekte und Maßnahmen** aus diversen Bereichen der Stadtverwaltung aufgeführt. Diese Übersicht macht deutlich, dass in Freiburg nicht nur über Inklusion geredet wird, sondern diese auch **ganz konkret gelebt und praktiziert** wird.

- Seit 2008 setzen sich die Behindertenbeauftragte und der **Beirat für Menschen mit Behinderung** als **offizielles städtisches Gremium für die 26.500 Menschen mit Behinderung in Freiburg** dafür ein, dass Inklusion in Freiburg möglich wird.

- In Freiburg wird bereits einiges getan, damit sich auch **Einheimische wie Besucher mit Behinderung willkommen fühlen**. Beispielsweise wird im Stadtjubiläumsjahr 2020 der Kraterspielplatzes im Dietenbachpark zum **barrierefreien Mehrgenerationenspielplatz** ausgebaut. Er verfügt nun über **zahlreiche Spielgeräte, die auch von Menschen im Rollstuhl genutzt** werden können.

- Im Jahr 2017 wird der Stadt Freiburg die **Urkunde des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales für den Aktionsplan Inklusion zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention verliehen**.

Gelebte Weltoffenheit

… als auch LSBTTIQ-Menschen als Teil der Stadt willkommen fühlen

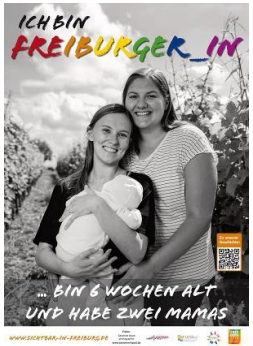
- Die **Geschäftsstelle Gender & Diversity der Stadt Freiburg** koordiniert und begleitet die verschiedenen Prozesse zur Implementierung und Verstetigung von Gender Mainstreaming, Gender Budgeting und Diversity auf gesamtstädtischer Ebene.

- Die Stadt Freiburg hat sich bereits mit Gemeinderatsbeschluss von 2002 das Ziel gesetzt, **Gender Mainstreaming auf allen Entscheidungsebenen** umzusetzen. Dies beinhaltet auch eine **geschlechtergerechte Sprache**, die Frauen und Männer gleichermaßen berücksichtigt.

- In Freiburg gibt es **rund 40 Anlaufstellen und Vereine für LSBTTIQ-Menschen**. Die **Plakat-Kampagne** „Freiburger_innen (un)sichtbar – LSBTTIQ-Menschen in Freiburg“ im Sommer 2020 **portraitiert zwölf queere Menschen und gibt ihnen so ein Gesicht**. Zudem hat die Stadt Freiburg eine **„Kommunale Plattform LSBTTIQ“** gegründet, um **mehr Verständnis für queere Menschen zu schaffen**.

- Die **Freiburger Lesbenfilmtage e.V.** sind **Deutschlands ältestes lesbisches Filmfestival** und **europaweit eines von vier Festivals dieser Art.** An fünf Festivaltagen laufen dort internationale Produktionen des lesbischen Kinos, darunter Spielfilme, Kurzfilme, Dokumentationen.

Geschäftsstelle Gender & Diversity Stadt Freiburg



Bildquellen: https://www.freiburg.de/pb/205932.html,

Brand Trust

Zahlreiche Auszeichnungen belegen Freiburgs Engagement im Bereich Diversity

- 1994 nimmt Freiburg erfolgreich am **2. Bundeswettbewerb „Vorbildliche Integration von Aussiedlern in der Bundesrepublik Deutschland“** teil.
- Im Jahr 2003 wird die Ausländerbehörde Freiburg zur **„Freundlichsten Ausländerbehörde des Jahres 2003“ gewählt**.
- 2008 wird dem **Freiburger KEIDEL Bad die Urkunde „Unbehindert miteinander 2008“** von der Diakonie, den Landesverbänden Baden-Württembergs, des Deutschen Hotel- und Gaststätten-verbands, des Einzelhandelsverbands und der Lebenshilfe verliehen. Die **Auszeichnung würdigt den guten Service für Menschen mit Behinderungen**.
- Im Jahr 2012 wird der Projektverbund „Bleibebrecht Freiburg“ mit dem **„MERI“-Preis („Mayors Making the Most of EU Funds for Roma Inclusion“) der EU und der Open Society Foundation (George Soros) für die Integration von Roma in den Arbeitsmarkt** ausgezeichnet.
- 2016 wird Freiburg der **erste Preis beim Wettbewerb „Gender Award – Kommune mit Zukunft“** verliehen. Insgesamt hatten sich 15 Kommunen aus ganz Deutschland beworben. Die Jury zeigte sich „begeistert“ über **die kreativen Konzepte zur Gleichstellung von Frauen und Männern in der Stadt Freiburg**.

„Freiburg ist das Zentrum des Dreiländerecks.“

- Internes Interview

Gelebte Weltoffenheit

Die Universität und Lage im Dreiländereck machen Freiburg zu einer internationalen Stadt

- Von den rund 34.000 Studierenden der Universität Freiburg kommen **ca. 5.000 aus über 100 Nationen weltweit**. Für die Universität sind Interkulturalität und Vielfalt treibende Kräfte und wichtige Bestandteile in Lehre und Forschung sowie der universitären Organisationsentwicklung.

- Mit mehr als **31 Prozent internationalen Masterstudierenden** und **36,4 Prozent internationalen Doktorand_Innen** liegt die Universität Freiburg im **Spitzenbereich der deutschen Hochschulen**.

- Zudem ist sie **Mitglied im Eucor-Verbund**. Der Eucor - The European Campus ist ein **trinationaler Verbund zwischen fünf Universitäten in der Oberrheinregion** im Herzen Europas.

- Ziel ist der Aufbau eines **klar profilierten Wissenschaftsraumes ohne Mauern und Grenzen mit internationaler Ausstrahlung**. Die Grundlage der **engen Zusammenarbeit** bilden die **gemeinsamen Strukturen, eine gemeinsame Governance und eine gemeinsame Strategie in Forschung und Lehre**.

- Mit dem **European Campus** eröffnet die Universität Freiburg zudem **Mobilität und Kooperation von Wissenschaftlern und Studierenden zwischen Deutschland, Frankreich und der Schweiz** und **zieht zunehmend internationale Gäste an**.

Gelebte Weltoffenheit

Europäisches Denken und Internationalität sind ein Teil von Freiburgs Mentalität

- Durch die zentrale Lage im Dreiländereck ist ein gewisses **europäisches Denken** bei vielen Freiburgerinnen und Freiburgern verankert.

- Auf Initiative und unter Koordination der FWTM haben sich 31 Projektpartner aus den drei Ländern Deutschland, Frankreich und der Schweiz zusammengeschlossen, um die **Region am Oberrhein international bekannt zu machen**. Das **durch die EU und INTERREG geförderte Projekt „Upper Rhine Valley“** unterstützt durch **Destinationsmarketing auf internationalen Märkten** den Tourismus innerhalb der Region im Dreiländereck.

- Die Weltoffenheit Freiburgs zeigt sich auch an der Anzahl von **12 Partnerstädten auf der ganzen Welt** mit denen Freiburg in **enger Verbindung** steht. Im Jahr 1959 wird Besançon in Frankreich die erste Partnerstadt Freiburgs. Über die Jahre folgen weitere Städte wie Padua in Italien im Jahr 1967 und Matsuyama in Japan 1988 oder 2015 die Stadt Wiwili in Nicaragua.

- Seit Jahren **unterstützt die Stadt den Jugend- und Schüleraustausch mit den Partnerstädten.** Und viele Freiburgerinnen und Freiburger engagieren sich in zahlreichen Projekten oder für einen der 14 Partnerschaftsvereine.

„Wir denken nicht in Grenzen.“

- Internes Interview

Gelebte Weltoffenheit

Als Messe- und Tagungsort empfängt die Stadt Freiburg nationale wie internationale Gäste …

- Die Stadt Freiburg ist ein **regionaler Messeplatz mit internationaler Bedeutung**. **Jährlich locken rund 165 Veranstaltungen, Ausstellungen und Events mehr als eine Million Besucher aus aller Welt** auf das Freiburger Messegelände.

- Damit ist die Messe Freiburg **Impulsgeber für Menschen und Märkte** und **einer der bedeutendsten Marktplätze der Region**.

- Die Messehallen umfassen insgesamt 21.500m² Fläche und das Freigelände ist 80.000m² groß. Zudem gibt es 10 Konferenzräume. Damit belegt die Messe Freiburg **bundesweit den 22. Platz**.

- Seit ihrem Umzug auf das neue Messegelände am Flugplatz im Jahr 2000 hat sich der **Umsatz von 3 Mio. auf rund 18,8 Mio. Euro mehr als versechsfacht.** Gemessen an dem im ersten Jahr ausgegebenen Ziel am neuen Standort einer Verdoppelung innerhalb von zehn Jahren, konnten die **Erwartungen weit übertroffen** werden.

Bildquellen: https://www.messe.freiburg.de/startseite/6/de/home.html

Gelebte Weltoffenheit

… auf zahlreichen Veranstaltungen aller Art

- Über die Jahre verzeichnet die Messe Freiburg einen **Anstieg von Eigen- und Gastveranstaltungen**. Sie bietet eine **umfassende Plattform für Publikumsmessen und Fachmessen** sowie größere Tagungen und Kongresse und verfügt damit über ein **breitgefächertes Veranstaltungsportfolio**.

- Als dreitägige Publikums- und Verkaufsmesse mit rund 37 Ausstellern gilt die AUTOMOBIL als **Süddeutschlands größte Automobilmesse**. Zudem **vereint die Messe Freiburg fünf Freizeitmessen unter einem Dach**.

- In Fachkreisen zählt die IMMO-Messe zu den **wichtigsten Branchentreffen der Immobilienwirtschaft Südbadens**.

- Im Rahmen der **Internationalen Kulturbörse Freiburg rund 400 Aussteller finden 200 Live-Auftritte** statt. Zudem wird die Freiburger Leiter vergeben, **ein renommierter Preis der Internationalen Kulturbörse Freiburg**.

- Die ebenfalls in Freiburg stattfindende Messe Gebäude.Energie.Technik (GETEC) ist die **führende Messe für energieeffizientes Modernisieren, Sanieren und Bauen.**

Themenfeld 13:

Aktives Mitgestalten

Bildquelle: https://www.badische-zeitung.de/freiburg-erlebt-mit-fridays-for-future-die-rekord-demo--177481486.html

„Gefühlt sind wir Weltmeister bei Bürgerbeteiligungen.“

- Internes Interview

Aktives Mitgestalten und gesellschaftliches Engagement ist Teil der Historie Freiburgs

- **Aktive Beteiligung** und **eigenständiges Handeln** beginnen in Freiburg schon früh. Bereits im Jahr 1368, nach einem fast 100 Jahre andauernden Konflikt zwischen Stadtherr und den Freiburger Bürgerinnen und Bürgern, **kauft sich die Stadt mit 15.000 Mark Silber von der Herrschaft der Grafen frei** und **begibt sich freiwillig unter den Schutz des Hauses Habsburg**.

- Mit der Übergabeurkunde im Jahr 1368 erhalten die Freiburger Bürgerinnen und Bürger eine **neue Stadtverfassung mit weitgehender Selbstverwaltung**.

- Auch heute noch bietet die Stadt den Freiburgerinnen und Freiburgern **ein vielfältiges Spektrum an formellen und informellen Beteiligungsmöglichkeiten,** beispielsweise in Form von Bürgergesprächen oder Umfragen. Alle zwei Jahre führt die Stadt Freiburg eine **repräsentative schriftliche Bürgerbefragung zu aktuellen Themenstellungen** durch.

- Im Jahr 1987 wird Freiburgs Stadtentwicklung **Landessieger beim Landeswettbewerb „Bürger Deine Gemeinde, alle bauen mit“**.

- Der Freiburger Öffentlichkeit werden bei **Bebauungs- und sonstigen Planverfahren über die gesetzlich vorgeschriebenen Beteiligungsmöglichkeiten hinaus Möglichkeiten zur Information und Diskussion** gegeben.

Aktives Mitgestalten

Durch verschiedene Beteiligungsmöglichkeiten wie Diskussionen und Bürgerentscheide ...

- Im Rahmen der **frühzeitigen Beteiligung zu Bebauungsplänen** werden grundsätzlich **öffentliche Erörterungstermine**, in der Regel in den jeweiligen Stadtteilen bzw. Ortschaften, durchgeführt. Wenn erforderlich, werden darüber **hinaus weitere informelle Beteiligungsmöglichkeiten angeboten**, zum Beispiel **Planungswerkstätten oder moderierte Diskussionsveranstaltungen**.

- Bei Neubau- oder Sanierungsprojekten werden **Kinder und anwohnende Bürgerinnen und Bürger beteiligt**. Mit ihren Wünschen und Anregungen können sie sich **in die Gestaltung einbringen**. Eine Besonderheit bei der Aufstellung des Flächennutzungsplans zwischen 2002 und 2006 war der **breite, über das gesetzlich vorgeschriebene Maß hinausgehende Dialog mit der Bürgerschaft** und die **kontinuierliche Information der Öffentlichkeit**.

- In Freiburg gab seit dem Jahr 1988 bisher **sechs Bürgerentscheide**, von denen die ersten drei scheiterten. Im vierten und somit ersten erfolgreichen Bürgerentscheid entschieden die Bürger im November 2006, dass die Stadt Freiburg Eigentümer der städtischen Wohnungen bleiben soll.

- Der **sechste Bürgerentscheid fand 2019** statt. Über 60 Prozent der Freiburgerinnen und Freiburger haben sich dabei für den Bau des neuen Stadtteils Dietenbach ausgesprochen, **eines der bundesweit größten Wohnbauprojekte**. Es gab eine **beachtliche Wahlbeteiligung von fast 50 Prozent**. **Noch nie zuvor nahmen in Freiburg so viele Menschen an einem Bürgerentscheid teil**.

Aktives Mitgestalten

… können sich die Freiburger_innen aktiv an Projekten und Entscheidungen beteiligen

- Im Rahmen der **Initiative „Freiburg digital“** können Bürgerinnen und Bürger **aktiv an der Digitalisierungsstrategie 2015 der Stadt Freiburg mitwirken**, um die Frage zu klären, wie Digitalisierung helfen kann, Freiburg nach den Vorstellungen der Menschen zu entwickeln und das Gemeinwohl zu stärken.

- Neben Initiativen und Bürgerbeteiligungen **gehen die Freiburgerinnen und Freiburger auch regelmäßig auf die Straße, um zu demonstrieren und sich für ihre Belange einzusetzen**.

- Am weltweiten Streiktag für Klimaschutz **demonstrieren bei Fridays for Future im September 2019 zwischen 20.000 und 30.000 Menschen**. Manche Arbeitgeber ließen sogar ihre Angestellten streiken. Es ist **die größte Demonstration in Freiburgs Nachkriegsgeschichte** und stellt **auch in Deutschland einen neuen Rekord** auf.

Bildquellen: https://digital.freiburg.de/, https://www.freiburg.de/pb/205928.html

Aktives Mitgestalten

Auch vielseitiges soziales Engagement nimmt in Freiburg einen hohen Stellenwert ein …

- In Freiburg ist **jede und jeder Dritte engagiert**. Es gibt **über 1.800 gemeinnützige Vereine** und darüber hinaus **unzählige Initiativen, Gruppierungen und bürgerschaftliche Aktivitäten**. Umfragen belegen, dass **ein Fünftel der Stadtgesellschaft Interesse hat sich zu engagieren**.

- Ein **zentraler Ort der Engagementförderung und -vermittlung** ist das **Freiburger Zentrum für Engagement**. Akteure wie die Freiwilligen Agentur, Selbsthilfebüro, die städtische Projektstelle und Treffpunkt Freiburg e.V. bieten dort **aktuelle Informationen und vielfältige Unterstützung** an.

- Die **Engagementmöglichkeiten in Freiburg sind vielfältig** und reichen vom sozialen Nahraum wie der Nachbarschaft oder dem Stadtteil und gehen bis hin zum weltweiten Einsatz für Menschenrechte oder Klimaschutz.

- Beispielsweise organisiert und koordiniert das Freiburger Garten - und Tiefbauamt im Rahmen von **„Freiburg packt an“ bürgerschaftliches Engagement** und **Stadtökologie auf öffentlichen Flächen**. Angeboten werden **Aktionen, Projekte und Patenschaften auf städtischen Flächen**.

- Bis heute sind **insgesamt 66 Bachpatenschaften gegründet** worden.

FZE
Freiburger Zentrum für Engagement

Bildquellen: https://www.freiburg.de/pb/229284.html, https://fz-engagiert.de/

... und wird regelmäßig gewertschätzt und gefördert

- **Zahlreiche Preise würdigen das bürgerschaftliche und ehrenamtliche Engagement** in der Stadt. Dazu gehören zum Beispiel der **Fritz Munder Preis**, der **Umweltpreis** sowie die **Auszeichnung für Zivilcourage**.

- Am Internationalen Tag des Freiwilligen Engagements 2019 veranstaltete die Stadt Freiburg die **19. Festveranstaltung, um die Leistungen freiwillig engagierter Bürgerinnen und Bürger zu würdigen**. Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch zum **9. Mal der Wilhelm Oberle-Sozialpreis** und der **AOK-Präventionspreis für gesundheitliches Engagement** jeweils an eine Initiative vergeben.

- Zudem wird seit 2012 auch regelmäßig der **Entrepreneur-Preis** vergeben. Er zeichnet Unternehmerinnen und Unternehmer aus, die **sich in besonderer Weise für den Wirtschaftsstandort Freiburg eingesetzt** und verdient gemacht haben.

- Unter dem Dach der **Freiburger Agenda 21** werden Initiativen gefördert, vernetzt und Synergieeffekte genutzt. Seit dem Jahr 2000 wurden **21 Projekte durch das Land Baden-Württemberg gefördert** und das Freiburger Büro hat **selbst über 200 Projekte durchgeführt, unterstützt und kofinanziert.**

Themenfeld 14:

Junge Stadt

Bildquelle: https://ais.badische-zeitung.de/piece/08/fc/eb/24/150792996.jpg

„Freiburg ist eine junge Stadt, die stark von Studenten geprägt ist.“

- Bürgerbefragung

Junge Stadt

Viele Kinder und Studenten machen Freiburg zu einer der jüngsten Städte Deutschlands

- Zum Jahresende 2015 ist Freiburg die **Stadt mit den jüngsten Einwohnern Deutschlands**. Das **Durchschnittsalter liegt damals bei etwa 39,8 Jahren**. Heute ist Freiburg ist die **zweitjüngste Großstadt Deutschlands**.

- Mit dem 35-jährigen Martin Horn hat die Stadt Freiburg seit 2018 nach eigenen Angaben den **jüngsten Oberbürgermeister einer deutschen Großstadt**.

- Die Region Freiburg hat **überregionale Anziehungskraft** und weist **Wanderungsgewinne insbesondere bei jungen Erwachsenen im Alter von 18-25 Jahren** auf, die vor allem wegen der Universität nach Freiburg kommen.

- Das Stadtbild ist geprägt von **rund 34.000 Studenten und Studentinnen**, die den Altersdurchschnitt drücken. Von den ca. 230.000 Einwohnern sind **rund 15% Studierende.**

- Im Jahr 2017 bilden **Kinder und Jugendlichen im Alter von 0-17 Jahren rund 16,1 Prozent der Wohnbevölkerung**.

Bildquellen: https://www.badische-zeitung.de/interview-zur-ob-wahl-martin-horn-kritisiert-dieter-salomons-politikstil--151058550.html, https://fudder.de/so-wuerden-12-studenten-aus-aller-welt-freiburg-verbessern--125325079.html

Deswegen gibt es speziell für Kinder und Jugendliche zahlreiche Angebote, …

- Laut der Jugendsurvey 2019 sind die **Jugendlichen in Freiburg mit ihren Lebensumständen größtenteils zufrieden**. Sie können ihre **Freizeit aktiv und vielseitig gestalten**. Deutlich **mehr junge Menschen als im Landesdurchschnitt machen mehrmals die Woche Sport**.

- In Freiburg gibt es **rund 150 öffentliche Kinderspielplätze, rund 50 Bolzplätze** sowie **sieben Skateranlagen**.

- Zur Zufriedenheit trägt ein **breites Freizeit- und Beratungsangebot speziell für Kinder und Jugendliche** sowie **zahlreiche Kinder- und Jugendgruppen** bei. Ein Beispiel hierfür ist das **offizielle Internetportal für Freiburger Jugendliche freiburgXtra.de**. Es bietet aktuelle Informationen, nützliche Tipps und Möglichkeiten der Beteiligung.

- freiburgXtra ist auch ein **Online-Netzwerk für Jugendliche und Jugendorganisationen**. Es verbindet die **Internetangebote des Jugendbüros, des Stadtjugendrings und des Schülerrats**.

- Zentral in der Freiburger Jugendarbeit sind auch die **Jugendtreffs in den Stadtteilen**. Daneben gibt es **Angebote zu Bildung, Beratung und Beteiligung**.

... um sich zu beschäftigen, zu bilden und sich aktiv miteinzubringen

- Das **Jugendbildungswerk Freiburg (JBW)** mit der Jugendkunstschule, dem Haus der Jugend und dem Circus Harlekin bietet **Kurse, Workshops, Projekte und Räume zum Treffen** an, in denen **Jugendliche ihre Fähigkeiten auf kreativen Wegen entdecken, sich ausprobieren und neue Erfahrungen machen können**.
- Der **Freiburger Ferienpass** bietet Kindern und Jugendlichen bis 17 Jahre jedes Jahr die Chance, sich in den Sommerferien ein **buntes Ferienprogramm in Freiburg zusammenzustellen**.
- Das **Jugendbüro Freiburg gestaltet politische Beteiligungsräume und -verfahren mit und für Jugendliche in der Stadt**.
- Seit über 40 Jahren engagiert sich die **Jugendberatung Freiburg** als anerkannter freier Träger der Jugendhilfe. Sie ist eine **Beratungsstelle für junge Freiburgerinnen und Freiburger zwischen 14 und 26 Jahren**.
- Der **Freiburger Kinderstadtplan** bietet auf 108 Seiten alles Wissenswerte über Freizeit-, Kultur-, Bildungs-, Mobilitäts- und Beratungsangebote für Kinder. Der **VAG-Kinderfahrplan** zeigt Kindern alle interessanten Ziele in Freiburg und wie sie mit Bus und Bahn dorthin kommen.

Brand Trust

Einrichtungen bieten spezielle Programme und Angebote für Kinder und Jugendliche

- Der **Abenteuerspielplatz der Stadt Freiburg** bietet Kinder einen kleinen See mit Floß und Wasserrutsche, Werkstätten für die Arbeit mit Holz, Ton oder Metall, Gemüsegärten und eine Küche sowie ausgiebige Flächen zum Spielen und Toben sowie jede Menge Tiere.
- Das **Freiburger Planetarium bietet für Schulklassen aller Altersstufen und Schularten spezielle Vorführungen** an. Live oder mit vorproduzierten Multi-Media-Shows werden **altersgerecht die naturwissenschaftlichen Grundlagen über das Weltall vermittelt.**
- Der **Spielmobil Freiburg e.V. ermöglicht Kindern, selbstbestimmt und eigenschöpferisch aktiv zu werden**. Kinder können hier neue Ideen und Rollen ausprobieren, neue Erfahrungen mit Materialien und mit anderen Kindern machen.
- Auf dem Mundenhof können **Kinder direkten Kontakt zu Tieren im naturpädagogischen Projekt KonTiKi** (Kontakt-Tier-Kind) in natürlicher Umgebung erleben.
- Für Familien, die Stadt Freiburg besuchen, gibt es **spezielle Stadtführungen nur für Kinder.**

Bildquellen: https://www.kinderstadt-freiburg.de/, https://www.spielmobil-freiburg.de/

Die Stadt Freiburg ist so insbesondere auch für junge Familien attraktiv

- Generell wird für Bürgerinnen und Bürger einiges getan, um für junge Familien attraktiv zu sein.
- Die Stadt bietet ein **breitgefächertes Betreuungsangebot für Kinder**. Im **Kita-Verzeichnis** finden Eltern Informationen zu allen Freiburger Kindertageseinrichtungen der verschiedenen Träger.
- Im Jahr 2013 erhält die Kita "Haus für Kinder am Hirzberg“ den **Kita-Innovationspreis KitaStar in Gold von element-i-Bildungsstiftung**. Der Preis wird an Kitas verliehen, deren **Qualitätsentwicklung und -sicherung vorbildlich** ist und die mit gutem Beispiel vorangehen und anderen mit ihrer Arbeit Impulse geben können.
- Im **Ferienbetreuungskalender** der Stadt Freiburg finden Eltern eine **Vielzahl an Freizeitaktivitäten für Kinder und Jugendliche über das ganze Jahr verteilt.**
- Das **Kinderbüro** ist Anlaufstelle für Eltern und Kinder bei sämtlichen Fragen. Es vertritt die Interessen von Kindern bei kommunalpolitischen Entscheidungen, wirkt in Initiativen, Gremien und Vereinen mit und unterstützt Einrichtungen bei Projekten für Kinder. Das **Kinderbüro hilft Kindern und Familien** und **ermöglicht die Partizipation von Kindern am Stadtleben**.

Familienfreundlichkeit wird im Alltags- und Berufsleben große geschrieben

- Für eine höhere Familienfreundlichkeit im Betrieb, haben sich im **Netzwerk Familienbewusste Unternehmen** sich Freiburger Unternehmen zusammengeschlossen, denen Familienfreundlichkeit ein wichtiges Anliegen ist.
- In den Jahren 2010, 2013 und 2016 erfolgt die Re-Auditierung des **Zertifikat „auditberufundfamilie“**, bescheinigt durch die berufundfamilie gemeinnützige GmbH
- Die FWTM ist Mitglied im **bundesweiten Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“.**
- Im Jahr 1997 erhält Freiburg die Auszeichnung **„Kinder- und Familienfreundliche Gemeinde 1996/1997“** der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend für **herausragende Leistungen im Bundeswettbewerb.**

Bildquellen: https://visit.freiburg.de/freiburg-fuehlen/ausfluege-aktivitaeten/freiburg-spass-fuer-gross-und-klein

„Freiburg hat eine liberale, junge Einstellung zu fast allen gesellschaftlichen Themen.“

- Bürgerbefragung

Junge Stadt

Das Jugendliche spiegelt sich auch in der modernen Architektur der Stadt Freiburg wider

- In Freiburg treffen historische und moderne Gebäude aufeinander. Das **Münster** ist dabei das wohl **älteste und berühmteste Bauwerk** und **Wahrzeichen der Stadt**.
- Der Bau des Münsters beginnt um das Jahr 1210 und dauert rund 350 Jahre. Für die Planung und den Bau ist schon damals eine **unglaubliche Weitsicht über mehrere Generationen hinweg** notwendig.
- Der 116 Meter hohe Westturm des Münsters gilt als **ein architektonisches Meisterwerk der europäischen Gotik**. Die Turmspitze wird **als erste in der Geschichte der Gotik in einer vollständig durchbrochenen Weise gebaut**. Architektonisch und künstlerisch galt sie daher als **Vorbild für unzählige europäische Kirchen**.
- Das Münster gehört zu den wenigen gotischen Großkirchenbauten, die **noch im Mittelalter vollendet** wurden.
- Von dem bekannten Kunsthistoriker Jacob Burckhardt wird der Westturm bereits 1869 als **„der schönste Turm der Erde“** bezeichnet.

Bildquellen: https://visit.freiburg.de/attraktionen/freiburger-muenster-unser-wahrzeichen

Angefangen beim historischen Münster über verschiedene Gebäude und ganze Stadtteile …

- Von Kriegsbomben verschont, kann das Münster heute auf eine **rund 800-jährige Stadtgeschichte** blicken. Als **nationales Kulturdenkmal** ist das Freiburger Münster Geschichte, aber auch Gegenwart und Zukunft.

- Heute ist Freiburg das **Zentrum einer modernen Architektur mit hohem baukulturellen Niveau**. Dies spiegelt sich in zahlreichen Gebäuden wider.

- Eines dieser **architektonisch herausragenden Bauten ist das 1996 feierlich eingeweihte Konzerthaus am Bahnhof**. Das Konzerthaus gilt als **eines der aufregendsten Gebäude moderner Architektur**, das durch seine lichtdurchflutete Bauweise seine Veranstaltungen mit einer besonderen Atmosphäre umgibt. Die Architektur mit der großen einladenden Stadtloggia schafft einen markanten städtebaulichen Akzent und eine Brücke von der Altstadt in die westlichen Stadtgebiete.

- Oder auch das 2014 auf dem Gelände eines ehemaligen Kartäuserklosters entstandene, **erste United World College Deutschlands**. Im Klostergebäude mit seinen **Hauptbestandteilen aus dem 18. Jahrhundert** befinden sich die Unterrichtsräume. Die Anordnung der Gebäude erinnert an eine lockere Dorfgemeinschaft.

Bildquellen: http://bz-ticket.de/konzerthaus-freiburg, https://www.boschbuildingsolutions.com/xc/media/images/news_and_stories/uwc_freiburg/20170928_uwc_freiburg_145_res_800x450.jpg

Junge Stadt

… ist Architektur damals wie heute ein wichtiger Ausdruck der Freiburger Kultur und Identität

- Im Juli 2015 nimmt die sanierte Universitätsbibliothek Freiburg ihren Betrieb auf und ist nun **eine der modernsten und größten Universitätsbibliotheken Europas**.
- Der Entwurf für das Gebäude stammt vom Büro Degelo Architekten aus Basel. Die Basis bildet ein **innovatives Licht-, Energie und Klimakonzept**. Die **neue wegweisende architektonische Form reagiert stark auf den städtebaulichen Kontext**. Durch die neue halbtransparente Fassade aus Metall und Glas entsteht eine starke Symbiose zwischen Umgebung und Gebäude.
- Hinzu kommen **zahlreiche weitere Gebäude wie das Evangelische Montessori Schulhaus oder das Augustinermuseum**. Aber auch **ganze Stadtteile wie das Quartier Vauban oder der Stadtteil Rieselfeld** zeigen die **moderne und außergewöhnliche Architektur der Stadt Freiburg**.

Bildquellen: https://www.ub.uni-freiburg.de/fileadmin/_processed_/c/4/csm_20150812-2147b_ac07296242.jpg, https://visit.freiburg.de/attraktionen/evangelisches-montessori-schulhaus, https://visit.freiburg.de/fr/attractions/quartier-vauban

Themenfeld 15:

Kleine Großstadt

Bildquelle: https://freiburg-kultour.com/tour/offentliche-stadtfuhrung-freiburg-2/

„Wir haben die kompakteste Stadt. In Freiburg kennt jeder jeden und jeder passt auf jeden auf.“

- Internes Interview

Kleine Großstadt

Freiburg ist eine Großstadt, aber trotzdem überschaubar und familiär

- Freiburg ist die **Stadt der kurzen Wege** mit **überschaubarer Größe** und **familiärer Atmosphäre**. Die Menschen fühlen sich **nah und miteinander verbunden**. **Individuelle Einzelhandelsgeschäfte prägen das Stadtbild.**

- Freiburg bietet **alle Annehmlichkeiten einer Großstadt**, wird aber nicht als solche wahrgenommen. Entsprechend **klein und überschaubar** wirkt die Stadt. Ob weltoffene Großstadt oder beschauliche Kleinstadt - Freiburg bietet beides.

- Die wichtigsten Punkte in der Stadt sind **schnell und einfach zu Fuß oder mit dem beliebten Fahrrad erreichbar**.

- Zu den kurzen Wegen tragen insbesondere auch die **zahlreichen öffentlichen Verkehrsmittel** bei. Im Stadtgebiet Freiburg gibt es **fünf Stadtbahnlinien und zwanzig Buslinien der Freiburger Verkehrs AG**. Ein **leistungsfähiges und preiswertes Bus-, Regional-, S- und Stadtbahnsystem** ermöglicht den Freiburgern im Alltag, aber auch Gästen bei Veranstaltungen eine **schnelle Fortbewegung und Erreichbarkeit**. Beispielsweise ist man in 15 Minuten von Messe Freiburg bis Konzerthaus Freiburg gefahren.

„Die Stadt hat 250.000 Einwohner, aber man hat nicht das Gefühl, dass es eine Großstadt ist.“

- Internes Interview

Brand Trust

BRAND STRATEGY
CONSULTANTS

Copyright

Alle in dieser Dokumentation enthaltenen Strategien, Modelle, Konzepte und Schlussfolgerungen sind ausschließliches geistiges Eigentum (Ausnahme bei Quellenangaben) von BrandTrust – Brand Strategy Consultants – und urheberrechtlich geschützt. Sie werden dem Auftraggeber zu dessen ausschließlicher Nutzung zeitlich unbefristet überlassen. Alle hierin enthaltenen Informationen unterliegen der Geheimhaltung und sind nur für den Auftraggeber bestimmt. Der Auftraggeber ist nicht berechtigt diese Dokumentation zu verändern oder außerhalb seines Unternehmens zu veröffentlichen oder zu verbreiten. Diese Bestimmung kann ausschließlich mit schriftlicher Zustimmung von BrandTrust – Brand Strategy Consultants – abgeändert oder widerrufen werden. Mündliche Vereinbarungen besitzen keine Gültigkeit.

All the strategies, models, concepts and conclusions incorporated into this documentation are the exclusive intellectual property (exceptions are source referenced) of BrandTrust – Brand Strategy Consultants and are protected under copyright. They have been turned over to the client exclusively for his own use for an unspecified period. All information included in them is to be kept confidential and is intended for the client's eyes only. The client is not permitted to change this documentation, make it public outside his own company or disseminate it in any way. This rule may only be amended or revoked with the express written consent of BrandTrust – Brand Strategy Consultants. Verbal agreements shall not be deemed valid.

Brand Trust GmbH – Brand Strategy Consultants

Pfannenschmiedsgasse 1
90402 Nürnberg ▪ Germany

T +49 (911) 933 57 80
F +49 (911) 396 066

info@brand-trust.de
www.brand-trust.de

Brand Trust

BRAND STRATEGY CONSULTANTS